

MARKKLEEBERGER STADTJOURNAL



Ausgabe 12/2025
11. Juni 2025

mit den [MARKKLEEBERGER STADTNACHRICHTEN](#) / Amtsblatt der Großen Kreisstadt Markkleeberg



Porträt
Maria Zeitmann



Verein
TV Markkleeberg von 1871 e.V. – Fechten



Veranstaltungen
Rückblick 44. Internat. Deutsches Turnfest

Inhaltsverzeichnis

- 2 **Kolumne**
Cossi feiert 25. Geburtstag
- 3 **Porträt**
Maria Zeitmann
- 4/5 **Verein**
– Goldmedaille für Lutherkita
– Saisonbilanz TSV Handball
– Fechter suchen Nachwuchs
- 6/7 **Markkleeberg aktuell** u.a. mit
– Fluglärm in Markkleeberg
– Petition gg. Reduzierung S-Bahn
– Fußgängerumleitung gesperrt
– Bei schönem Wetter kann jeder
– Dank 60 Jahre Kita „Zur Sonne“
– Neue Unterstützung für Familien
- 8–12 **Veranstaltungen** u.a. mit
Rückblick Int. Deutsches Turnfest
- 13–24 **MARKKLEEBERGER
STADTNACHRICHTEN**
- 25 **Reise**
Kreuzfahrt durch die Karibik (3)
- 26/27 **Bildung**
– VHS: Vielfalt erleben
– Lange Nacht der Wissenschaften
- 28/29 **Gesundheit**
– Funfacts rund ums Trinken
– Beratung bei Hautinfektionen
– Physiotherapie Hirsekorn
- 30/31 **Mobilität**
– Inklusives Mobilitätsangebot
– Helm auf, Skates an (1)
- 32/33 **Bauen/Wohnen/Einrichten**
– Kleine Viecher
– Gepflegte Steinflächen
– Lüftungsanlagen im Faktencheck
- 34/35 **Trauer**
– Korso der Leichenwagen
– Friedhöfe der Welt (18): Theth

Cospudener See feiert 25. Geburtstag

Vom Braunkohletagebau zum See der Superlative



„Der 1. Juni 2000 war wohl einer meiner schlimmsten und zugleich schönsten Tage“, resümiert schmunzelnd der Geschäftsführer der Blauwasser Seemanagement GmbH, Christian Conrad, in seiner launigen Rede zum 25. Geburtstag des Cospudener Sees. Dieses Ereignis wurde am 1. Juni 2025 mit allen Geschäftspartnern, Freunden und Mitarbeitern am Pier 1 mit dem traditionellen Lachsempfang gefeiert. Bevor wir jedoch zum „Klassentreffen“ des Geburtstags und seinen Gästen kommen, werfen wir noch einen Blick zurück. Der Blick auf den „Grand Canyon“, wie Christian Conrad es beschreibt: „Ich hatte bis dahin noch keinen Bezug zum Tagebau und bewarb mich mit einem jungen Team dennoch für die Expo 2000.“

Der Cossi, wie er liebevoll genannt wird, war der erste Tagebau, der nach Protesten 1989 durch die Bürgerinitiative „Stop Cospuden“ im Jahr 1992 stillgelegt wurde. Das Ende der Flutung war für das Jahr 2000 geplant. Dies war das Jahr, in dem die Expo 2000 in Hannover unter dem Motto „Mensch, Welt und Technik“ eröffnet werden sollte. Das war für die Stadt Markkleeberg und die Anrainerkommunen Leipzig und Zwenkau Grund genug, sich zu bewerben.

Die Geschichte des Sees war und ist nahezu ein Musterbeispiel dafür, dass sowohl die Kommunen als auch die Behörden an einem Strang zogen.

Viele der Menschen, die hinter den Institutionen standen, waren nun am Sonntag, dem 1. Juni, gekommen, um den 25. Geburtstag gemeinsam zu feiern. Zu ihnen gehörte unter anderem Landrat Henry Graichen, der in seinem Grußwort an die grandiose Stimmung erinnerte, die damals geherrscht hatte. Er schmunzelte und ergänzte, dass die Baugenehmigung für den Pier 1 erst am Tag der Eröffnung vorlag.

Natürlich begrüßte auch Markkleeberts Oberbürgermeister die Gäste: „Als damaliger Stadtrat war ich nahezu täglich auf der Baustelle am Cospudener See. Ich legte mir eine private Fotosammlung an, die mir beim Ansehen immer wieder ins Bewusstsein ruft, mit welcher Freude die Macher, Denker und Lenker des Projektes bei der Sache waren. An Sie alle geht mein Dankeschön. Der Cossi ist ein Markenzeichen Markkleeberts“, so Karsten Schütze. Er zog flugs noch einen Flyer von damals heraus und meinte schmunzelnd, dass der Zusatz „Der Südsee“ großen Unmut bei Dr. Bernd Klose, dem damaligen Oberbürgermeister, ausgelöst habe.

Der Name Klose fiel noch einige Male am Abend und man gedachte in großer Dankbarkeit und mit Respekt dem Mann, der so viel für Markkleeberg erreicht hat. Gesine Sommer, Wirtschaftsförderin und Kreisentwicklerin des Landkreises, konnte anhand einer Chronik mit Dokumenten und Zeitungsausschnitten sowie dem Original-Neuseenland-Maskottchen die gesamte Geschichte des Sees bis zum heutigen Tag darlegen.

Im Jubiläumsjahr gibt es zahlreiche Veranstaltungen, wie das Langstreckenschwimmen am vergangenen Samstag, den 7. Juni (Foto oben und Titelbild). Am 20. Juni gibt es mit der „Tavola Longa“ die längste italienische Speisetafel am See und am 21./22. Juni wird Hafenfest gefeiert. *Manuela Krause*

Ansprechpartner für Anzeigen & Beiträge

■ **Katrin Schneider**
Telefon: 0173 5660282
E-Mail: katrin.schneider@druckhaus-borna.de

Die nächsten Ausgaben des MSJ erscheinen:

- 13/2025 am 25. Juni 2025
(Redaktionsschluss: 12. Juni 2025)
- 14/2025 am 9. Juli 2025
(Redaktionsschluss: 26. Juni 2025)

Sie finden alle aktuellen Ausgaben auch auf:
www.druckhaus-borna.de

Stadtjournal
digital



IMPRESSUM Markkleeburger Stadtjournal, laufende Ausgaben-Nummer: 447

■ **Herausgeber:** SÜDRAUM-VERLAG, Geschäftsbereich im DRUCKHAUS BORNA
Abtsdorfer Straße 36 | 04552 Borna | Telefon: 03433 207329 | E-Mail: msj@druckhaus-borna.de
www.druckhaus-borna.de

■ **Impressum des Amtsblatts „Markkleeburger Stadtnachrichten“:** siehe Seite 14 (= Seite 2 MSN)

■ **Gesamtherstellung:** DRUCKHAUS BORNA

■ **Produktions- u. Verlagsleitung:** Bernd Schneider (V.i.S.d.P.)

(Alle Rechte liegen beim Herausgeber. Für die Beiträge zeichnen die Autoren.)

■ **Auflage:** 15.000 Exemplare in die Haushalte und Firmen

■ **Titelbild:** Langstreckenschwimmen am Cospudener See (Foto: Bernhard Weiß)

■ **Fotos:** Bernhard Weiß (S.2, 5 li./mi., 6 u., 12 li., 27, 34f), Annett Stengel (S.3), Maria Zeitmann (S.4 o.), Jan von Uxkul (S.5 u.), JK-Fotografie (S.7), TV Markkleeberg von 1871 e.V. (S.12 mi./re.), | Adobe Stock: freedom_wanted (S.25), Naypong Studio (S.28 o.), F8\Suport Ukraine (S.28 u.), Africa Studio (S.30), sucharat (S.32 re.) sowie die entsprechenden Autoren und Auftraggeber

Maria Zeitzmann

Leiterin der Kita der ev.-luth. Martin-Luther-Kirchgemeinde Markkleeberg-West

Bevor Maria Zeitzmann die Leitung der Kita übernahm, war sie als Heilpädagogin in einer Berliner Kita angestellt. Während ihres Studiums absolvierte sie ein Praxissemester in einer Wohn- und Bildungseinrichtung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit verschiedensten Beeinträchtigungen in Schottland. Auch während ihres Bachelorstudiums war sie in einer Einrichtung für die Pflege von Menschen mit Schwerstmehrfachbehinderung tätig. Während ihrer Anstellung als Heilpädagogin entschied sich Maria Zeitzmann für ein Masterstudium im Sozialmanagement.

Nach Erwerb dieser Qualifikation zog sie nach Leipzig und begann im Jahr 2021 im Martin-Luther-Kindergarten zu arbeiten. Durch ihren christlichen Glauben, der Naturverbundenheit und dem Interesse an der Arbeit mit Menschen mit Beeinträchtigungen fühlt sie sich eng mit dem Kindergarten verbunden.

„Unsere Einrichtung ist eine integrative Kindertagesstätte. Zurzeit werden hier 63 Kinder mit und ohne Beeinträchtigung von zehn Erzieher:innen sowie drei Assistenten liebevoll betreut. Die Assistenten kümmern sich um die individuellen Belange der Kinder mit Beeinträchtigung. Als multiprofessionelles Team arbeiten Heilpädagogen, Sozialarbeiter, Religionspädagogen, Heilziehungspfleger, Erzieherinnen und Integrationsassistenten sehr eng zusammen. Zwei Hauswirtschaftskräfte und ein Hausmeister unterstützen uns. Mit insgesamt vier Praxisanleiter:innen bieten wir eine kompetente Begleitung im praktischen Teil der Ausbildung zur Erzieherin bzw. zum Erzieher oder zur Sozialassistentenausbildung.

Unserem Leitsatz ‚Kinder brauchen Wurzeln und Flügel‘ liegen christliche Werte sowie Geborgenheit, Vertrauen, Gemein-

schaft und Anerkennung zugrunde. Sie gelten als grundsätzliche Ideale. Unsere Gemeinschaft ist von Nächstenliebe, Vertrauen, Hilfsbereitschaft, Akzeptanz und Barmherzigkeit geprägt.

Im Vordergrund steht, den Kindern diese Werte zu vermitteln. Hier lernen sie, Selbstbewusstsein und Selbstvertrauen aufzubauen sowie ihre Fertigkeiten und Fähigkeiten weiterzuentwickeln. Unsere Kita steht allen Kindern offen, unabhängig von ihrem Glauben.

Zweimal im Jahr, jeweils im Frühling und im Herbst, findet ein großes Waldprojekt statt, das zwei bis drei Wochen dauert. Diese Projekte sind immer ein Höhepunkt. An diesen Tagen gehen wir um acht Uhr in den Wald. Nach unserer Ankunft starten wir mit dem Morgenkreis. Anschließend wird gemeinsam gefrühstückt. Danach stehen verschiedene Spiel- und Lernangebote auf dem Programm, beispielsweise die Natur und den Wald entdecken und näher betrachten, Käfer mit der Lupe untersuchen, klettern oder auch mal Müll einsammeln. Zum Abschluss essen wir gemeinsam im Wald zu Mittag. Dann gehen wir zurück in den Kindergarten, da einige Kinder nach den vielen Aktivitäten erschöpft sind und schlafen möchten. Die Nachmittage verbringen sie meist in unserem schönen, großen Garten, auch bei feuchter Witterung und niedrigen Temperaturen“, sagt Maria Zeitzmann.

Der alljährliche Höhepunkt für die Vorschulkinder ist die dreitägige Kitareise mit zwei Übernachtungen. In diesem Jahr ist die Neuseenmühle in Groitzsch das Ziel – mit Schatzsuche, Nachtwanderung, Eselspaziergang, schlafen auf dem Heuboden und so viel wie möglich draußen zu sein. Die Kinder sind stolz darauf, dass sie es schaffen, fast drei Tage ohne Papa und/oder Mama zu sein; ihr Selbst-



vertrauen wächst. „Es ist jedes Mal ein sehr schöner, besonderer Kita-Abschluss. Im vergangenen Sommer waren wir mit unseren Großen im Benediktinerkloster in Wechselburg. Nächstes Jahr wollen wir mit unseren Vorschülern nach Kohren-Sahlis fahren“, sagt Maria Zeitzmann.

Als einzige Einrichtung in ganz Sachsen wurde die Kindertagesstätte im Februar 2023 mit dem Gütesiegel der Bundesvereinigung Evangelischer Tageseinrichtungen für Kinder (BETA-Gütesiegel) ausgezeichnet. Sie bietet alljährlich einen Platz für ein Freiwilliges Soziales Jahr an. Wer sich für ein Praktikum in der Kita oder einen Betreuungsplatz interessiert, kann sich gern bei Maria Zeitzmann melden (telefonisch unter 0341 3584941 oder per E-Mail an kitamarkkleeberg_west@evlks.de).

■ Tipp: „Zwergentreff“

Eltern mit Kindern unter drei Jahren sind mittwochs ab 9.45 Uhr im Alten Kantorat (Lauersche Straße 12) beim „Zwergentreff“ willkommen. Dort können sie sich kennenlernen und mit ihren Kindern malen, spielen, basteln und singen. Der Vormittag klingt dann mit mitgebrachten Zutaten und einer gemeinsamen Mahlzeit gemütlich aus. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Annett Stengel

WIR SUCHEN DICH

Kundendienstmonteur/-techniker oder -meister (m/w/d) für Heizung und auch für Sanitär gesucht.

Ihr Einsatz in Leipzig und nahe Umgebung

- ☑ Nur Servicearbeiten - keine Montage!
- ☑ unbefristete Anstellung bei bester Bezahlung und flexiblen Arbeitszeiten
- ☑ Einstiegsprämie, Einarbeitung bei Vollbezahlung, Firmenwagen etc.



Bewerben Sie sich jetzt: www.wegener-leipzig.de/bewerben



JETZT BEWERBEN

bewerben@wegener-leipzig.de

0171 - 32 11 080

Wegener GmbH • Elektro - Heizung - Sanitär • Mühlstr. 1 • 04416 Markkleeberg

Goldmedaille, Urkunde und Plüschkänguru–Wanderpokal für den Martin–Luther–Kindergarten



Im Rahmen der Kindersportwoche des Kreissportbundes fand am 15. Mai 2025 das Kängurusportfest statt, an dem 14 Kindergärten aus Markkleeberg teilnahmen. „Bei



den Staffelwettkämpfen stellte die inklusive Vorschulgruppe mit 15 Vorschulkindern ihr Können unter Beweis. Da eine Staffel jeweils aus zehn Kindern bestand, mussten einige

unserer Kinder sogar doppelt laufen. Das Wetter spielte mit und wir bekamen sogar zwei lebensechte Kängurus zu sehen. Unsere flinken Vorschüler sind so schnell geflitzt, dass wir uns den ersten Platz erkämpft haben“, sagte Maria Zeitzmann erfreut.

Jeder Vorschüler erhielt eine Goldmedaille, eine Urkunde und ein Plüschkänguru als Wanderpokal. „Viele Eltern unterstützten uns von der Zuschauertribüne aus, drei Pädagogen feuerten das Team der Vorschüler an. Wir hatten einen schönen Tag mit viel Freude an Bewegung, gekrönt von dem ersten Platz und der Goldmedaille für den Martin–Luther–Kindergarten.“ *Maria Zeitzmann*

Meisterhaft: Saisonbilanz TSV Handball

Anfang Mai war es geschafft, alle Spiele waren gespielt. Die Handballer des TSV Markkleeberg beenden ihre Saison mit vielen Highlights und spannenden Begegnungen. Um die Zeit in der Sommerpause etwas zu verkürzen gibt es hier eine kleine Bilanz:

Die jüngsten Vereinsmitglieder, unsere Minis, wirbelten auch in diesem Jahr durch viele Spielfeste und Turniere. Besondere Highlights waren die beiden Heimturniere in der Neuseenlandhalle, bei denen alle Kinder sichtlich viel Spaß hatten!

Die weibliche E–Jugend, die sich in ihrem zweiten Jahr Spielbetrieb deutlich besser eingespielt und ihren Rhythmus gefunden hat, beendet ihre Saison auf einem guten achten Platz. Schön ist auch zu sehen, dass der Übergang vom freien Spiel bei den Minis zum festen Spielbetrieb so reibungslos funktioniert. Nach der schwierigen ersten Saison im letzten Jahr sprangen nun ganze sechs Siege heraus – eine tolle Entwicklung!

Sowohl die E– als auch die D–Jungs haben sich mit einem zweiten Platz in ihren Vorrundengruppen für die jeweilige Platzierungsrunde um die Meisterschaft qualifiziert. Die starken Leistungen der Vorrunde trugen dazu bei, dass sich das eigene Spiel stabilisierte und zahlreiche Siege herausprangen. In den Platzierungsrunden ging es im Anschluss unter anderem gegen die Branchenprimi von DHFK, LVB, Delitzsch und MoGoNo. Dort erwarteten die Jungs teilweise schwierige Spiele, aus denen sie aber sicherlich viel für die kommende Saison mitnehmen können.

Unsere beiden B–Jugenden schließen ihre XXL–Saison ebenfalls in ruhigen Fahrwasser ab. Die Mädels sicherten sich einen Mittelfeldplatz und können sehr zufrieden mit dem Erreichten sein. Auch wenn der Ärger



über den ein oder anderen unglücklichen Punktverlust sicher nach dem Spiel noch präsenter war, so kann die Saison mit etwas Abstand voller Zufriedenheit betrachtet werden. Den Jungs gelang es, sich lange in der Spitzengruppe festzusetzen und das Meisterschaftsrennen spannend zu machen. Mit einem ungefährdeten vierten Platz können Sie sehr stolz und glücklich sein, so stellt der TSV auch die zweitbeste Offensive der Liga und zwei Spieler in den Top fünf der besten Torschützen – inklusive Torschützenkönig.

Unsere Männer entledigten sich zwar rechtzeitig ihrer Abstiegssorgen, spielten sich am Saisonende mit vier Siegen aus fünf Spielen sogar noch ins Mittelfeld. Eine längere Serie konnte man in dieser Saison leider nicht aufbauen, zu durchwachsen waren die Leistungen und Ergebnisse nach dem Jahreswechsel. Ein besonderes Kuriosum ergab sich dennoch: Mit vier Unentschieden in einer Saison holten die Markkleeberger so viele Remis wie in den vergangenen neun Jahren nicht. Davon wurde einmal 26:26 und dreimal (!) 27:27 gespielt. Die letzten Remis gab es in der Saison 2015/2016 und in der vergangenen Spielzeit 2023/2024 (dort spielte man – Überraschung – 27:27). Erfreulich ist, dass auch in der kommenden Saison die Re-



gionsliga Leipzig auf den TSV wartet. Dann gibt es auch wieder Duelle mit den Absteigern aus Regis–Breitingen und Borna.

Den absoluten Höhepunkt erreichte unsere C–Jugend. Die beste Offensive und Defensive der Liga, nur eine Niederlage in 20 Spielen und drei Torschützen in der Top zehn der Liga lassen nur einen Schluss zu: *Meister der Regionsoberliga Leipzig 2024/2025!* Nach der Vizemeisterschaft im vergangenen Jahr setzen sich die Jungs nun die Krone auf und dürfen sich zurecht feiern. Das entscheidende Spiel konnte man im Hexenkessel Peter–Pohlmann–Sportzentrum gewinnen (36:26 gegen die Zweitplatzierten aus Döbeln), teils astronomische Siege einfahren (52:5, 45:8, 55:9, 53:21, 65:8) und über die Saison kontinuierlich von Spiel zu Spiel die Punkte sammeln. Herzlichen Glückwunsch! Die noch ausstehende offizielle Siegerehrung findet im Rahmen des Saisonabschlusses zum Zeltlager am 21. Juni statt.

Danke an alle Fans und Unterstützenden sowie alle Eltern und Familien für den Support. Danke an die ehrenamtlichen Helfer:innen, an alle Trainer:innen, Schieds- und Kampfgerichte und alle fleißigen Hände, die den Trainings- und Spielbetrieb, die Saison 2024/2025, ermöglicht haben! *Moritz Held*

Markkleeberger Fechter suchen Nachwuchs

Sektion Fechten des TV Markkleeberg von 1871 e.V. sucht wieder Fechnachwuchs



„Das beste Anfängeralter liegt bei acht oder neun Jahren. Aktuell freuen wir uns auf sportliche Kinder der Jahrgänge 2016 bis 2018“, sagt Trainerin Anja Schache. Sie wurde 2005 WM-Zweite im Florettfechten und lädt zum Schnuppertraining ein. Dafür müssen lediglich Sportsachen mitgebracht werden, Fechtanzug, Maske und Florett werden vom Verein gestellt. Trainiert wird anfangs ein bis zweimal in der Woche, wobei Spiel und Spaß sowie Koordinations- und Reaktionsspiele im Vordergrund stehen.

In den letzten Jahren hat sich die Fecht- abteilung des TV Markkleeberg zu einer echten Talenteschmiede gemauert. Die jungen Fechterinnen und Fechter erkämpfen sich regelmäßig mehrere Medaillen bei regionalen und nationalen Meisterschaften. „In diesem Jahr konnten sich sieben von ihnen für die Deutschen Meisterschaften

der U13 und U15 qualifizieren. Wir sind stolz darauf, mit unserer kleinen Fecht- abteilung solche Erfolge feiern zu dürfen.“

Bei den Anfang Mai in Rüsselsheim aus- getragenen Deutschen Meisterschaften der U17 waren bereits drei junge Talente des TVM im Einsatz. In einem Starterfeld von rund 100 Fechterinnen erkämpfte sich Lucy Schache den fünften Platz, Klara Kretzschmar kam auf Rang 17. „Ein toller Erfolg für beide, die eigentlich noch in der Altersklasse U15 startberechtigt sind“, sagt Anja Schache. Auch Stanislavs Trillitzsch landete mit Rang 22 im ersten Viertel des Teilnehmerfeldes.

Für die jüngsten Fechter des TVM war die „Challenge Wratislavia“ in Polen in diesem Jahr sicherlich das beeindruckendste Erlebnis. Es ist das größte Kinder- und Jugendfechtturnier Europas, bei dem pro Altersklasse bis zu 200 Fechterinnen und Fechter aus circa 30 Ländern teilnehmen. Zehn Markkleebergerinnen und Markklee- berger waren diesmal mit dabei. „Bei solchen Turnieren geht es um mehr als ums Gewinnen“, weiß Anja Schache. „Neben den sportlichen Aspekten lernen die Kinder zusammenzuhalten, im Falle eines Misser-

folgs weiter an sich zu glauben und sich gegenseitig zu respektieren.“

Um bei solchen Turnieren starten zu dürfen, müssen Anfänger nach etwa einem Jahr eine Turnierreifepfung ablegen. Dabei müssen sie beweisen, dass sie die grundlegenden Sicherheitsregeln des Sports beherrschen.

Wer hat Lust, Fechten auszuprobieren? Unser Schnuppertraining findet immer dienstags und donnerstags ab 14.30 Uhr in der Sporthalle in der Geschwister-Scholl- Straße 2 in Markkleeberg-West statt.

■ Kontakt:

Sporthalle: Geschwister-Scholl-Straße 2
Trainerin: Anja Schache (Tel. 0160 90991879)
E-Mail: tvm.fechten@gmail.com
Web: www.tv1871.de
Instagram: [#tvmarkkleeberg_fechten](https://www.instagram.com/tvmarkkleeberg_fechten)

■ Sie sind ein Verein und möchten gern die Leser des Markkleeberger Stadtjournals über Ihre Aktivitäten oder besonderen Höhepunkte informieren? Wir freuen uns auf Ihre Inspirationen!

Schicken Sie Ihre Ideen an:
bernhard.weiss@druckhaus-bornad.de



Lucy Schache (re.) wird bei den Deutschen U17-Meisterschaften Fünfte im Florettfechten.



MARIA RITTER
Praxis für Hormonbalance

Koburger Straße 199 • 04416 Markkleeberg

Telefon: 0341 / 12 57 12 68
E-Mail: kontakt@praxis-maria-ritter.de
Web: www.praxis-maria-ritter.de



Fluglärm in Markkleeberg – neue Beschwerdemöglichkeit



Liebe Markkleebergerinnen und Markkleeberger, vor nunmehr fünf Jahren wurde das Anflugverfahren auf den Flughafen Leipzig/Halle geändert. Seitdem liegt Mark-

kleeberg unter der Haupt-Anflugroute aus westlicher und südwestlicher Richtung und ist von massivem Fluglärm betroffen. Seit Mitte Mai gibt es nun in dem Fluglärm-informationstool TraVis des Leipziger Flughafens (<https://travislej.topsonic.aero>) die Möglichkeit, direkt eine Beschwerde wegen Fluglärm anzulegen.

Ich möchte alle Markkleebergerinnen und Markkleeberger, die sich von dem Fluglärm – vor allem während der Nachtstunden – belästigt fühlen, ermutigen und bitten, von dieser Beschwerdemöglichkeit regen Gebrauch zu machen. Je mehr Leute sich beschweren und je öfter die Beschwer-

den eingehen, desto mehr Chancen haben wir, dass sich etwas ändert.

Selbstverständlich stehen Ihnen weiterhin die anderen Beschwerdewege per Mail zur Verfügung:

- Deutsche Flugsicherung: fluglaerm@dfs.de
 - Fluglärmschutzbeauftragter Sachsen: flsb@smwa.sachsen.de
 - Mitteldeutsche Flughafen AG: laermbeschwerden@mdf-ag.com
 - Deutscher Fluglärmdienst e.V.: laermbeschwerden@leipzig-halle-airport.de
- Mit Fluglärmgeplagten Grüßen ...

Jens Thielemann

Petition „Gegen die geplante Reduzierung des S-Bahnverkehr“

Als der Zweckverband Nahverkehrsraum Leipzig (ZVNL) am 25. März 2025 während des Verkehrsforums des Bürgervereins Markkleeberg erstmals öffentlich über die beabsichtigten Kürzungen im Fahrplan ab Dezember 2025 berichtete, war uns klar: Das können wir so nicht hinnehmen! Deshalb starteten wir am 17. Mai 2025 eine Petition „Gegen die geplante Reduzierung des S-Bahnverkehr im Südraum Leipzig“, die sich an den ZVNL, das Sächsische Staatsministerium für Infrastruktur und Landesentwicklung und die Deutsche Bahn richtet.

Bis zum 6. Juni 2025 sind 5.170 Unterschriften eingegangen. Das zeigt uns, wie brisant das Thema ist. Es ist richtig, es auf-

gegriffen zu haben. Nur gemeinsam (Bürgerschaft, Stadtverwaltung und Medien) können wir diese Einschnitte abwenden. Unsere Petition wird durch Artikel von Rainer Küster in der LVZ, unsere Internetseite www.buergerverein-markkleeberg.de und verschiedene soziale Medien flankiert.

Wir werden keine Ruhe geben, uns mit den Schulträgern, der Stadt Borna, der organisierten Bürgerschaft und anderen Betroffenen verbünden und weitere Schritte unternehmen. Unser nächstes Ziel ist es, das Thema erneut auf die Tagesordnung der Verbandsversammlung des ZVNL am 23. Juni 2025 zu setzen. Das ist verwaltungsrechtlich nicht ganz einfach.

Wir wollen nicht nachlassen und um Ihre Unterstützung bitten. Ganz einfach ist es, wenn Sie den nachstehenden QR-Code mit Ihrem Handy scannen. Schon öffnet sich die Petition. Oder öffnen Sie untenstehenden Link. Teilen Sie ihn bitte auf all Ihren Kanälen weiter. So rufen Sie zur Teilnahme auf und unterstützen unser aller Anliegen!

Doris Mallast, Bürgerverein Markkleeberg e.V.

■ Zur Petition:
www.openpetition.de/lvrqng



Fußgängerumleitung an der Baustelle Koberger Straße gesperrt

Die Fußgängerumleitung im Bereich der Baustelle Koberger Straße muss Ende des Monats für voraussichtlich 14 Tage gesperrt werden. Das teilt die Deutsche Bahn mit. Der konkrete Termin stand zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses dieser Ausgabe noch nicht endgültig fest, da er vom Bauablauf vor Ort abhängig ist. Die konkreten Regelungen werden zeitnah auf der Internetseite www.markkleeberg.de veröffentlicht. dkr



Lernwelten-Gymnasium: Stellungnahme zur S-Bahn

Die Schulleitung des Lernwelten-Gymnasiums äußert sich mit großer Sorge zu den vom ZVNL geplanten Kürzungen im S-Bahn-Verkehr ab Dezember diesen Jahres. Besonders betroffen sind wir von den Änderungen am S-Bahnhof Gaschwitz, der aktuell durch drei Linien eine sehr gute Anbindung bietet. Für viele Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte ist dieser Bahnhof eine zentrale Schnittstelle auf dem täglichen Schulweg. Angesichts regelmäßiger Verspätungen im Busverkehr ist die Flexibilität durch die S-Bahn unverzichtbar.

Mit Blick auf die geplante Erweiterung unserer Schule in den kommenden Jahren steigt der Bedarf an einer zuverlässigen und leistungsfähigen ÖPNV-Anbindung weiter. Die vorgesehenen Änderungen würden die Erreichbarkeit der Schule deutlich verschlechtern. Umso bedauerlicher ist es, dass das Lernwelten Gymnasium in die Planungen bislang nicht einbezo-

gen wurde. Die Folge: Mehr Mitarbeitende greifen auf das Auto zurück, und Schülerinnen und Schüler sind zunehmend auf sogenannte „Eltern-Taxis“ angewiesen.

Auch der Elternrat teilt diese Bedenken. Bereits heute sind die S-Bahnen häufig überfüllt – insbesondere für Kinder, die auf die Mitnahme von Fahrrädern angewiesen sind. Eine weitere Ausdünnung des Takts würde die Situation zusätzlich verschärfen.

Schulleitung und Elternvertretung fordern daher, die Bedürfnisse der Schulgemeinschaft stärker in die Verkehrsplanung einzubeziehen. Die geplanten Maßnahmen sind aus unserer Sicht nicht zukunftsfähig. Wir stehen im Austausch mit den zuständigen Stellen und setzen uns für eine Rücknahme der Kürzungen ein.

Unterstützen auch Sie die Petition des Bürgerverein Markkleeberg e.V. unter: www.openpetition.de/lvrqng

Lernwelten-Gymnasium

Bei schönem Wetter kann jeder

Das Wetter wollte uns zur Generalprobe hart testen. Aber nicht mit uns! Dank unserer Regenjacken können wir bei jedem Wetter spielen. Ja, die Schuhe waren schon durch und bei schönem Wetter macht es natürlich mehr Spaß, aber davon lassen wir uns nicht abhalten!

Am Vormittag war noch einmal eine Einzelprobe angesagt und ab 15.30 Uhr fand die öffentliche Probe statt. Wir waren sehr gespannt, ob sich bei diesem Wetter überhaupt jemand vor die Tür traut. Es regnete und regnete.

Doch es kamen Zuschauer, das war der Wahnsinn! Über hundert Personen waren mit Regenschirmen und Gummistiefeln gekommen. Wir haben uns sehr darüber gefreut! Stolz präsentierten wir zweimal unsere Show, mit der wir die Stadt Markkleeberg bei den Deutschen Meisterschaften vertreten werden. Beim zweiten



Durchgang hatte sogar das Wetter einsehen und wir konnten unsere grauen Regenjacken ausziehen.

Es klappte alles super. Selbst unser Kampfrichter Jürgen, der sich die Show immer von oben auf der Leiter anschaut, hatte nicht viel zu bemängeln. Somit konnten wir gut vorbereitet zu den Meisterschaften fahren.

Ganz herzlich möchten wir uns auch bei den Anwohnern in Markkleeberg für ihr



Verständnis bedanken. Neben der musikalischen Probe ist leider auch das Stimmen der Trommeln sehr wichtig. Das ist zum Glück nicht so oft nötig, aber schön ist das für die Anwohner sicherlich nicht. Deshalb noch einmal vielen Dank!

Folgt uns auf Instagram und Facebook oder besucht uns auf www.fanfarenzug-markkleeberg.de

Antje Schoppe, Stadtfanfarenzug M'berg e. V.

Dank zum 60. Jubiläum der Kita „Zur Sonne“

Im Frühjahr diesen Jahres stellten wir über die Sponsoringfibel der enviaM-Gruppe einen Antrag auf Unterstützung der Festwoche anlässlich unseres 60. Geburtstages. Ende April war es dann soweit, ein positiver Bescheid erreicht unsere Einrichtung und wir konnten uns über eine Summe von 500 Euro freuen. 500 Euro, die wir für die vielen Höhepunkte gut gebrauchen können. Für das Engagement des regionalen Energieversorgers sind wir sehr dankbar. Mit Hilfe seiner Sponsoringfibel wird deutlich, wie

wichtig gesellschaftliches Miteinander und die Förderung von Bildungseinrichtungen in der Region sind.

Mitgas gestaltet mit seinem Beitrag nicht nur den Kindern eine unvergessliche Woche, sondern trägt auch dazu bei, die lange Geschichte der Kita zu würdigen und ihren Stellenwert im Stadtleben zu feiern.

Im Namen aller Kinder, Eltern, Mitarbeitenden und des Trägers, der AWO Kita und ambulante Dienste GmbH, sagen wir: Danke, Mitgas! *AWO-Kita „Zur Sonne“*

Sommerfest der Geschwister-Scholl-Schule Liebertwolkwitz

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, liebes Lehrerkollegium, liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, liebe Anwohner, Gäste und Freunde unserer Schule, der Schulförderverein der Geschwister-Scholl-Schule Liebertwolkwitz lädt sehr herzlich zum traditionellen Sommerfest am 18. Juni 2025 ab 16.00 Uhr ein.

Freuen Sie sich mit uns über das zu Ende gehende erfolgreiche Schuljahr und feiern Sie mit uns diese Ergebnisse in entsprechender Weise. Musik gibt es von TeachUsRock und dem Popchor, es gibt Vorführungen der Ganztagsangebote und die Jugendfeuerwehr Liebertwolkwitz ist auch dabei. Natürlich ist für das leibliche Wohl gesorgt. Freundlich grüßt...

*Berndt Haage,
Vorsitzender des Schulfördervereins*

Neue Unterstützung für Familien

Im Rahmen eines neuen Angebots bietet der Lichtblick e.V. Markkleeberg eine kostenfreie Unterstützung für Familien durch eine speziell geschulte Familienlotsin an. Ziel ist es, Familien in verschiedenen Lebenslagen individuell zu beraten und bei der Bewältigung alltäglicher Herausforderungen zu unterstützen.

Die Familienlotsin steht Familien während der Schwangerschaft, nach der Geburt bis zum dritten Lebensjahr des Kindes zur Seite. Das Angebot umfasst Beratung zu finanziellen Unterstützungsmöglichkeiten, Informationen zu lokalen Angeboten wie Spielgruppen, Kursen, Hebammen und Betreuungsplätzen sowie Unterstützung bei schwierigen Lebenssituationen.

Auf Wunsch erfolgen Hausbesuche; es werden regelmäßige Sprechstunden an ver-

schiedenen Standorten im Landkreis Leipzig angeboten. Die Familienlotsin vermittelt bei Bedarf auch in weiterführende Hilfen.

Mit viel Einfühlungsvermögen und Fachwissen steht die Familienlotsin den Familien mit Rat und Tat zur Seite – sei es in den Sprechstunden oder direkt bei ihnen Zuhause. Ziel ist es, möglichst viele Familien im Landkreis Leipzig zu erreichen und sie bestmöglich zu unterstützen.

Das Team freut sich auf eine enge Zusammenarbeit mit lokalen Praxen und Einrichtungen, um die Lebensqualität der Familien in der Region nachhaltig zu verbessern. Für weitere Informationen und Terminvereinbarungen wenden Sie sich bitte an Madlen CaBens (Tel. 0179 3288898 oder Mail an apa@lichtblick-fuer-familien.de).

PM Lichtblick e. V.

Blutspender gesucht

Am 26. Juni 2025 ruft das DRK zur Blutspende auf. Zwischen 15.30 und 19.00 Uhr werden die Spender bei der Freiwilligen Feuerwehr Wachau (Südweg 2) erwartet. Die Terminreservierung kann online unter www.blutspende-nordost.de, www.spenderservice.net oder über Telefon 0800 1194911 erfolgen.

DRK Leipzig-Land e. V.



NEUE LEIPZIGER CHOPIN GESELLSCHAFT

MARK KLEEBERG

Neue Wege

06. JUL 2025

HERFURTHSCHE HAUSMUSIK

Sommerserenade
 Klavierwerke von Fryderyk Chopin, César Cui, Maurice Ravel, Robert Stolz, Dmitri Schostakowitsch

Melanie Eggert, Jana Hruby - Sopran, Sarah Herrada Romero - Violine
 Mariya Horenko, Agnes Lehnert, Babett Lehnert, Svetlana Meskhi, Vreni Scheiter, Alexander Meinel - Klavier

17 Uhr
 Weißes Haus
 Parksalon

reservix
 dein ticketportal
 0761 888 4 9999

Eintritt: 15 €, erm. 13 €
 Online-Tickets: www.reservix.de
 Vorverkauf in der Tourist-Information Markkleeberg
 oder an allen bekannten reservix-Vorverkaufsstellen.

... SEENsationell in Sachsen.
www.markkleeberg.de

KulturGUIDE im Juni / Juli

Kinder · Jugend · Familie

- **Familienzentrum Lichtblick** (Hauptstraße 56)
 - 17.06., 19.00 Uhr Geschwisterkinder: Gemeinsam durch Höhen und Tiefen Elternveranstaltung
 - 20.06., 09.30 Uhr Meilensteine der kindlichen Bewegungsentwicklung Elternveranstaltung mit Katrin Goldschmidt
 - 27.06., 09.30 Uhr Übergang zur Familienkost Elternworkshop mit Jenny Raddei

Weitere Termine und Anmeldung: www.lichtblick-fuer-familien.de

Kirche

- **Alter Friedhof** (Rathausstraße)
 24.06., 18.00 Uhr Johannisandacht mit Pfr. Bohne
- **Auenfriedhof**
 24.06., 19.00 Uhr Johannisandacht mit Pfr. Bohne
- **Auenkirche**
 - 22.06., 14.00 Uhr Familiengottesdienst mit Pfr. Bohne; anschl. Gemeindefest im Pfarrgarten
 - 29.06., 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl; Pfrn. Hüneburg
- **Christusgemeinde auf dem AHF-Campus** (Koburger Straße 62)
 So, 10.30 Uhr Gottesdienst mit Pastor Hickel
- **Fahrradkirche Zöbiger** (Offene Kirche: tgl. 10-18 Uhr)
 - 15.06., 14.00 Uhr Familiengottesdienst mit der Jungen Gemeinde; mit Gem.-päd. Peifer; anschl. Gemeindefest
- **Gemeindehaus Wachau**
 15.06., 08.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Weber
- **Johanniskirche Dösen**
 - 15.06., 10.00 Uhr Predigtgottesdienst mit Lektor Rüdiger
 - 20.06., 20.00 Uhr Taizéandacht mit Lektorin Dr. Lupp
- **Katharinenkirche Großdeuben**
 (Offene Kirche: Di 16-17 Uhr und Sa 15-17 Uhr)
- **Kirche Großstädteln**
 (Offene Kirche: jeden 1. und 3. Sa im Monat 15-17 Uhr)
- **Martin-Luther-Kirche**
 22.06., 10.00 Uhr Predigtgottesdienst mit stud. theol. Günther
- **St. Peter und Paul**
 - Di 09.00 & So 11.00 Uhr Gottesdienst
 - 19.06., 18.00 Uhr Gottesdienst im Montessori-Schulzentrum Grünau für alle Leipziger Gemeinden
 - 22.06., 10.00 Uhr Fronleichnamsgottesdienst in der Pfarrei Pegau, anschl. dort Pfarrfest (kein GD in M'berg!)

Aktuelle Änderungen finden Sie bei den jeweiligen Kirchengemeinden:
www.auenkirche-markkleeberg.de www.kirchenquartett.de
www.bonifatius-leipzig.de www.martin-luther-kirchengemeinde.de
www.cg-im.de

Kartenvorverkauf für Eigenveranstaltungen der Stadt Markkleeberg (Weißes Haus, Stadtbibliothek, Lindensäle) ...

... in der Tourist-Information Leipziger Neuseenland & Stadt Markkleeberg und an allen bekannten reservix-Vorverkaufsstellen.
 Ticket-Hotline: 0761 888 49999 (Lieferung nach Hause möglich)
 Online-Tickets unter: www.reservix.de
 Fremdveranstaltungen sind direkt beim Veranstalter sowie in der Tourist-Info und an der Konzertkasse (Kartenzahlung ist möglich) erhältlich.

Öffnungszeiten Tourist-Info Leipziger Neuseenland und Stadt Markkleeberg (Tel. 0341 33796718):
 Dienstag bis Freitag 10.00–13.00 und 14.00–18.00 Uhr
 Samstag 09.00–14.00 Uhr | Sonntag und Montag Ruhetag

Nails Link & MORE

Nagelstudio
 Wimpernverlängerung
 Pediküre · Maniküre

- Mit 1 Woche Garantie.
- Bei uns erhalten Sie Geschenkgutscheine!

Termine: 0155 63557714
 Auch ohne Termin sind Sie herzlich willkommen!

NEUERÖFFNUNG am 02.05. Rathausstraße 14 · Markkleeberg

Ausstellungen · Museen

■ **Bergbau-Technik-Park** (Mi-So, Fei 10-16 Uhr, Jul/Aug Di-So 10-17 Uhr)
Auf ca. 5,4 Hektar tagebautypischen Geländes präsentiert der Park authentisch und nachvollziehbar den kompletten Förderzyklus eines Tagebaus.
14.06., 10.00 Uhr: Archäologische Grabung – Workshop
29.06., 10.00 Uhr: Führung auf Deponie Cröbern: „Von der Grube zum Berg“

■ **Deutsches Fotomuseum** (Di-So 13-18 Uhr)
Dauerausstellung Zu sehen sind Höhepunkte der historischen und künstlerischen Fotografie und die interessantesten Kameras von 1850 bis heute.
bis 26.10.: Sonderausstellung „Rudi Hurlzmeier – Foto to go“: Bekannt ist Rudi Hurlzmeier als Meister der komischen Kunst. Dass er auch ein gewitzter Fotograf ist, beweist die Ausstellung.
22.06. bis 28.12.: Sonderausst. „Uwe Klos – Der wunderbare Garten (Botanische Fotogramme)“: Fotogramme sind Direktbeleuchtungen ohne Kamera auf Fotopapier. Der Maler und Grafiker Uwe Klos zeigt Werke von seltener Schönheit.
www.fotomuseum.eu

■ **Elektrotechnische Sammlung** (letzter Di im Monat 14-18 Uhr)
In der **Dauerausstellung** werden etwa 4.000 Zeitzeugen der Technik der Elektroenergieversorgung von den Anfängen bis heute präsentiert.
24.06., 14.00 – 17.00 Uhr: Führungen durch die Sammlung

■ **Martin-Luther-Kirche**
21.06., 19.00 Uhr
Vernissage: „Seele des Rostes“ –
Malerei von Zdenka Migas Gorilova
Ausstellung mit Rostmalerei als Mensch-Empathie-Erzählungen. Eintritt frei

■ **Modellbahnpark Auenhain** (Mi/Do 13-18, Sa/So/Fei 10-18 Uhr)
Erleben Sie Fahrten mit der Gartenbahn – am Wochenende auch mit Dampflokomotive.
www.modellbahnpark.de

■ **Museum Torhaus Markkleeberg** (So 14-17 Uhr und nach Vereinb.)
Dauerausstellung zur Geschichte des Torhauses bis in die heutige Zeit und im Speziellen zur Völkerschlacht von 1813.
www.torhaus-markkleeberg.de

■ **Rathaus** (Mo/Mi 8-16, Di/Do 8-18, Fr 8-12 Uhr, Eintritt frei)
• bis 19.06.
Ausstellung „Licht und Schatten“
• 23.06. bis 18.09.
Ausstellung „Heldinnen wie wir“
15 Frauen aus Wurzen haben sich auf den Weg gemacht, um die Heldin in sich selbst und die Heldinnen in ihrem Leben zu entdecken.
Ausstellungseröffnung: 26.06., 18.00 Uhr

■ **Rudolf-Hildebrand-Schule** (Mi 14-16 Uhr, bitte klingeln, Eintritt frei)
Dauerausstellung mit historischen Plakaten zu „100 Jahre RHS“

■ **Weißes Haus** (Di-Do 10-17 Uhr, 1.OG, Eintritt frei)
bis 10.07., 19.00 Uhr
Ausstellung: „Schwerkraft und Zeit“ – Malerei von Hans Aichinger
Hans Aichingers Werke fordern Konzentration: die des Malers, um die hochgradig genau wiedergegebenen Figuren auf der Leinwand erschaffen zu können. Die des Betrachters, der gespannt den Blicken, Gesten und Beziehungen der Figuren nachspüren muss. Die detailversessenen Elemente haben keine vordergründige Bedeutung, dirigieren jedoch die Wahrnehmung. So kommt auf Umwegen die Abstraktion ins Werk.



■ **Zinnfigurenmuseum im Torhaus Dölitz** (Mi/Sa/So/Fei 10-17 Uhr)
Dauerausstellung mit über 100.000 Zinnfiguren. Einer der Höhepunkte der Ausstellung ist das 25 m² umfassende Großdiorama zur Völkerschlacht.
bis 28.02.: Sonderausstellungen „Steffen Jahn – Sammler, Maler & Graveur“ und „Dioramen & Zinnfiguren aus dem Fundus des Kulturamtes der Stadt Leipzig“
www.torhaus-doelitz.eu

Kultur · Freizeit

■ **agra-Messepark**
• 15.06., 11.00 – 16.00 Uhr
Hosenscheißer-Flohmarkt
Second Hand
• 28./29.06. und 26./27.07., 08.00 – 15.00 Uhr
agra-Antikmarkt
Europas größter mobiler Kultmarkt; Eintritt frei

MEINEL
STEUERBERATER

Sie sind Rentner? Hat sich das Finanzamt nach der letzten Rentenerhöhung bei Ihnen gemeldet?

Wir beraten Sie gern! Vereinbaren Sie einen Termin mit uns.
Natürlich vertreten wir auch alle anderen Steuerpflichtigen.

☎ 0341 3588742

Persönlich & individuell
seit 1998 für Sie vor Ort

Hauptstraße 19
04416 Markkleeberg

www.steuerberater-meinel.de info@steuerberater-meinel.de

KANU

WILDWASSER-TERRASSE



FRÜHSTÜCK
AM SEE

Restaurant & Terrasse geöffnet:
Dienstag – Sonntag ab 11:00 Uhr

montags ab 11:00 Uhr nur Kiosk auf Terrasse (Selbstbedienung)

KANU Wildwasser-Terrasse

Wildwasserkehre 1 • 04416 Markkleeberg • ☎ 034297 143380
kanu@wildwasser-terrasse.de • www.wildwasser-terrasse.de

■ agra-Messepark, ag(o)ra (Halle 4)

20.06., 20.00 Uhr

Premiere: Ich denk schon wieder (nur an dich)

Open-Air-Theaterstückentwicklung: Alles beginnt mit der Suche nach etwas ganz Großem: der perfekten Paarbeziehung. Doch irgendwie will es nicht so richtig funktionieren und die große Liebe scheint kaum erreichbar. Und so machen sich die fünf Figuren auf, um nach den Gründen ihres immer wiederkehrenden Herzschermerzes zu suchen – vorbei an den Hochs und Tiefs von Beziehungen, bis in das unergründliche Reich der Ideale und Gefühle.

www.schauspiel-leipzig.de

■ agra-Park (Treff: Parkeingang Raschwitzter Straße 11)

29.06., 10.00 Uhr

Kräuterführung mit Kerstin Leubner

Thema: Sonnenkräuter sammeln

www.frauenwege-begleiten.de

■ agra-Park, Parkschloss (Eintritt frei)

• 21.06., ab 16.00 Uhr

Fête de la Musique im Musikpavillon oder Barocksaal

• 06.07., 15.00 – 18.00 Uhr

Sonntags-Matinee im Musikpavillon mit versch. Bands und Ensembles

■ Auenkirche

• 22.06., ab 15.00 Uhr

Gemeindefest in Markkleeberg-Ost im Pfarrgarten; Eintritt frei

• 22.06., 17.00 Uhr

Sommerkonzert

Volkslieder – auch zum Mitsingen – und Instrumentalmusik. Mit der Kantorei und Instrumentalensembles der Auenkirchgemeinde unter Leitung von Susanne Blache. Eintritt frei, Spende erbeten

■ Cospudener See, Nordstrand, Hacienda

15.06., ab 14.00 Uhr

2. Faires Beachvolleyball-Turnier

Warum nicht mit viel Spaß und fair gehandelten Volleybällen bei einem kleinen Turnier spielen?

www.1welt.de/beach

■ Fahrradkirche Zöbiger

15.06., ab 14.00 Uhr

Gemeindefest der ev.-luth. Kirchgemeinden

Das Fest startet mit dem Gottesdienst der Jungen Gemeinde „Die da oben“. Anschließend gibt es Kaffee und Kuchen, Kinderschminken, Hüpfburg, Liedersingen mit dem Posaunenchor und ein Programm mit Rupperts Mäusesirkus. Um 18.00 Uhr spielen Studierende der HMT „Felix Mendelssohn Bartholdy“ Leipzig ein Hornkonzert. Eintritt frei, Spende erbeten

■ Gemeindezentrum Mitte (Mittelstraße 3)

25.06., 19.20 Uhr

Jahreszeiten-Konzert „Der Sommer“

Ein musikalisch-lyrischer Abend mit Vivaldis „Der Sommer“ ergänzt durch Klavierstücke von Kantor Frank Zimpel und Gedichten zum Thema Sommer. Solist: Roland Franke; Eintritt frei, Spende erbeten

■ Hafen Zöbiger, Pier 1

• 21./22.06.

Hafenfest zum 25-jährigen Seejubiläum

Mit Spiel, Spaß und Musik für die ganze Familie. Eintritt frei

• 27.06., 18.00 – 20.00 Uhr

Cossiboat: Kultursalon mit Andersen Storm (Folge 2)

Auf der MS Cospuden geht es beim „Heimathafen“ um das Thema „Teilen als Ankommen: Wie finden wir kulturelle Heimat?“

www.freizeit-abenteuer.com

■ Kirche Großstädteln (Eintritt frei, Spende erbeten)

• 21.06., 15.00 Uhr

Musikalische Vesper: „Konzert ist heute angesagt“

Schülerinnen der Gesangsklasse von Carolin Creutz-Moritz (Musik- und Kunstschule Landkreis Leipzig) stellen sich vor. Mit Carolin Creutz-Moritz (geistliches Wort), anschl. Begegnungscafé

• 28.06., 15.00 Uhr

Musikalische Vesper: „Von Vivaldi bis Alain“

Ein Ausflug in die Kirchenmusik mit Carolin Creutz-Moritz (Sopran), Constanze Hirsch (Alt) und dem Ensemble Concertino. Mit Pfarrer Frank Bohne (geistliches Wort), anschl. Begegnungscafé

■ Kirchenruine Wachau

• 15.06., 19.30 Uhr (bei Regen: Kirche Störmthal)

Jüdische Woche: Viola Michaelis „Nica steps out“

„Nica steps out“ ist ein Swing- und Bebop-Projekt der Sängerin Viola Michaelis, das der Jazz-Mäzenin Pannonica de Koenigswarter, geborene Rothschild, gewidmet ist. Das Konzert wird durch Anekdoten aus ihrem Leben ergänzt.

• 21.06., 18.00 Uhr

Fête de la Musique_ Chorlektiv Leipzicals

Das „Chorlektiv Leipzicals“ ist ein kreatives Ensemble, das Musical-Elemente mit choralem Gesang verbindet und zu innovativen sowie mitreißenden Aufführungen einlädt. Spende erbeten

www.kirchenruine-wachau.de

• 23.06., 19.30 Uhr

Stadtteilchor Großschocher „KlangRaum“

Der engagierter Gemeinschaftschor, der Menschen aus dem Stadtteil zusammenbringt, um Freude am Singen und an der Musik zu teilen und lokale kulturelle Projekte zu fördern. Spende erbeten

• 12.07., ab 15.00 Uhr

Ancient Echoes – A Spectral Folk Gathering in the Ruins

Sieben Acts spielen in der magischen Atmosphäre der Kirchenruine Wachau.



Neuseenland Stüb'l

Unser Neuseenland Stüb'l hat wieder geöffnet!

Genießen Sie in gemütlicher Atmosphäre leckere, frisch zubereitete Gerichte.

Unser Biergarten lädt bei schönem Wetter zu einem kleinen Zwischenstopp oder zur Erholung vom Alltagsstress beim gemütlichen Beisammensein mit Familie oder Freunden. Bei schlechtem Wetter bewirten wir Sie gern in unserem Gastraum.

Sie planen eine Familienfeier? Sprechen Sie uns gern dazu an. Reservierungen nehmen wir unter **034297 773212** an.



Neuseenland Stüb'l • Paddelsteg 5 • Markkleeberg, OT Auenhain
Mo & Di Ruhetag • Mi-So & feiertags 12⁰⁰-21⁰⁰ Uhr

■ Rathaus, Lindensäle

09.07., 15.00 Uhr (Großer Lindensaal, Einlass: 14.00 Uhr)

Tanznachmittag

Viel Musik, Unterhaltung und tolle Stimmung mit DJ Jürgen Heinzmann

■ Rudolf-Hildebrand-Schule

24.06., 14.00 – 19.00 Uhr

Schulfest der RHS Buntbesuch für Schüler, Ehemalige und Bürger

■ Stadtbibliothek Markkleeberg

• 16.06. – 15.08.

Buchsommer Sachsen 2025

Auch in diesem Jahr veranstaltet die Stadtbibliothek wieder den Buchsommer. Mit den neuesten Büchern und besten Veranstaltungen könnt ihr euch die Ferienzeit versüßen, in neue Welten eintauchen und spannende Dinge lernen. Um teilzunehmen, müsst ihr nicht in der Bibliothek angemeldet sein, kommt einfach vorbei! Teilnahme kostenfrei

• 17.06., 15.30 – 18.30 Uhr

Nachrichtenwerkstatt: App-solute Alltagshilfen – Nützliche Technologie für jeden Tag

Workshop zum Einstieg und zur Nutzung moderner Apps zur Erleichterung des Alltags. Es werden Geräte und verschiedene Apps vorgestellt und ausprobiert, darunter Kalender-, Einkaufslisten-, Notizen-, Vorlese-, Finanz-, Wetter- und Apothekenfinder-Apps sowie Sprachassistenten wie „Alexa“ und „Siri“. Kurs kostenfrei, Anmeldung: stadtbibliothek@markkleeberg.de

• 01.07., 13.30 Uhr

Ferienkino: Vaiana 2

Nachdem sie einen unerwarteten Ruf von ihren Vorfahren erhalten hat, muss Vaiana in die fernen Meere Ozeaniens reisen, um mit Maui ein Abenteuer zu bestehen... Eintritt frei

■ Torhaus Dölitz

09./16./23./30.07., 10.00 – 14.00 Uhr

Schnupper(bem)alen von Zinnfiguren

Nach einer spannenden und entdeckungsreichen Rallye durch die Ausstellung könnt ihr Ausstellungsobjekte, d.h. Zinnfiguren, selbst bemalen. Ihr erfahrt, welche Mal-Techniken es gibt und wie die Figuren überhaupt entstehen. Ihr werdet erstaunt sein, denn: Es lässt sich alles in Zinnfiguren darstellen: Saurier, Astronauten, Märchen und Fantasiewelten... Lasst euch überraschen! Anmeldung unter: info@torhaus-doelitz.eu www.torhaus-doelitz.eu

■ Weißes Haus

• 12.06., 17.00 Uhr (Parksalon, 1. OG)

Klassik im Parksalon – Kontrabass

• 16.06., 19.00 Uhr (Parksalon, 1. OG)

Safranleuchten in Altenburg

Prosaisch nennt man ihn das Blut der Götter – der Safran. Botanisch gesehen ein herbstblühender Crocus, der schon vor mehr als 500 Jahren im Altenburger Land angebaut und gehandelt und nun wiederentdeckt wurde. Der Safran ist eines der ältesten Färbemittel bei den Griechen und den Römern. Er war in den Gräbern der alten Ägypter zu finden. Im Mittelalter wurde er im Buchdruck und bis zum 19. Jh. für Kleidung und Stoffe genutzt. Auch in Genussmitteln wie Likör, Schokolade, Eis und in Kosmetikartikeln fand er Einzug. Aus der Reihe „Historisches aus der Region“, präsentiert von Kulturgeschichte M'berg e.V.

Referent: Horst Lämmel

■ Weißes Haus

• 20. – 22.06. & 27./28.06., 19.00 Uhr (Terrasse)

Sommertheater: Der nackte Wahnsinn

Licht an, Vorhang auf, Bühne frei: Die Generalprobe zum Stück „Nackte Tatsachen“ läuft. Doch eigentlich läuft es noch nicht so richtig für die kleine Theatergruppe. Der Text sitzt nicht, das Bühnenbild klemmt und wo kommen noch mal die ganzen Sardinienteller hin? Inzwischen ist es Mitternacht und die Nerven liegen blank. Zu allem Überfluss sorgen die persönlichen Verwicklungen der Theatergruppe für zusätzliche Dramen auf der Bühne. Immer wieder sieht das Publikum den ersten Akt des Stücks „Nackte Tatsachen“, mal bei der Probe, mal beim Auftritt, mal mit Blick auf die Bühne, mal hinter den Kulissen. Komödie von Michael Frayn; mit der freien Theatergruppe Kulturbeutel Leipzig e.V. www.kulturbeutel-leipzig.de

• 06.07., 15.00 Uhr (Parksalon, 1. OG)

Herfurthsche Hausmusik 6 – Sommerserenade

Mit Werken von Fryderyk Chopin, César Cui, Maurice Ravel, Robert Stolz und Dmitri Schostakowitsch. Es musizieren Melanie Eggert, Jana Hruby (beide Sopran), Sarah Herrada Romero (Violine), Mariya Horenko, Agnes Lehnert, Babett Lehnert, Svetlana Meschi, Vreni Scheiter und Alexander Meinel (alle Klavier).



Region

■ Kitzen, Kreuzkirche (Brunnengasse 1)

29.06., 16.00 Uhr

Kultursonntag: Fair Old City Stompers

Die Old Fair City Stompers sind die älteste Leipziger Dixieland-Band. Mit viel Spielfreude und Spontanität bringen die Musiker einen sehr lebendigen Jazz auf die Bühne. www.sanktnikolaikitzen.de



■ Machern, Tresenwaldhalle und Neukieritzsch, Parkarena

14.06., 18.00 Uhr (Machern),

15.06., 16.00 Uhr und 16.06., 08.30/10.30 Uhr (Neukieritzsch)

Familienmusical „Kolk“

In einer mitreißenden Geschichte erzählt „Kolk“ vom gleichnamigen Raben, der aus der Vogelgemeinschaft ausgestoßen wird – und am Ende mit neuen Freunden und einer veränderten Sicht auf das Zusammenleben zurückkehrt. Das gesamte Musical wurde von Schülern und Lehrkräften der Musik- und Kunstschule Landkreis Leipzig selbst entwickelt. Mehr als 160 Jugendliche sind als Sänger, Tänzer, Darsteller oder als junge Musiker im Orchester zu erleben. www.ms-lkl.de

Termin- und Programmänderungen vorbehalten. Ein Anspruch auf Vollständigkeit besteht nicht.

Zuhause-Physio

Physiotherapie für Hausbesuche

Philip-Floris Penzlin

Tel.: 0160/98252990

www.zuhause-physio.com

aiutanda MOBIL

Häusliche Pflege in Zwenkau und Umgebung

☎ 034203 / 25 87 57

www.zwenkau.aiutanda-sachsen.de



44. Int. Deutsches Turnfest – ein Rückblick

Was für ein Event! Beim Turnfest in Leipzig vom 28. Mai bis 1. Juni wurde Sport der Extraklasse geboten. Von den kleinen Turnkindern über die Olympiasiegerin bis hin zu den fitten Senioren – Turnen faszinierte beim Zuschauen und Mitmachen. Die ganze Stadt war eine Turnarena mit rund 80.000 Teilnehmenden. Bei den Wettkämpfen auf dem Messegelände, in den Mitmacharealen in der Innenstadt, den Shows und der großen Stadiಂಗala mit 3.500 Mitwirkenden wurde das ganze Spektrum der Sportart gezeigt. *bw*

von 325 Starterinnen eine großartige Leistung. Besonders schade, denn hier fehlte ihr nur ein Zehntel zum Bronzerang. Gratulation auch an Alina Weniger für Platz 7 in der LK2 der AK14/15, in der 354 Turnerinnen am Start waren. Nur geringfügig weniger Konkurrenz hatte Anni Treuger in der LK2 (12/13): Sie konnte sich den zehnten Platz sichern. Beim Pokalwettkampf der Männer belegte Niklas Wagner Platz 25 in der LK2 der Altersklasse 18–29 Jahre.

30 Turner:innen des TV Markkleeberg von 1871 e.V. nahmen an verschiedenen Wettkämpfen teil. Besonders hervorzuheben sind die starken Leistungen unserer Aktiven bei den Seniorenmeisterschaften: Volker Kirsten erturnte sich in der AK80+ den Titel des Deutschen Vizemeisters. Sabine Branser verpasste in der leistungsstark besetzten AK 60–64 nur um 0,4 Punkte das Podium und wurde Fünfte.

Auch bei der Kinderturnshow war der TV Markkleeberg dabei: 25 Jungen und Mädchen im Alter von sechs bis zwölf Jahren traten mit der Show „Affen stark und Löwen schlau“ auf. Sie zeigten Turnübungen sowie eine mitreißende Trommelshow. Bei dieser von Kindern für Kinder gestalteten Show ging es ums Bewegen und Mitmachen. Die Markkleeberger Turnkinder hatten viel Spaß und freuten sich über den großen Applaus.

Bei den Pokalwettkämpfen traten unsere Aktiven in ihren Alters- und Leistungsklassen gegen mehrere hundert Teilnehmende aus ganz Deutschland an. So glänzte Annemarie Knöfler mit Platz 2 in der LK2 (18–29) unter 556 Starterinnen. Auch der vierte Platz von Lenya Kurz in der LK2 (16/17) ist angesichts

Einen wahren Wertungsmarathon absolvierten unsere Kampfrichter:innen Ute-Barbara Schuld, Cornelia Brehme und Albin Richter während der Turnfesttage.

Eines haben die Tage in Leipzig auf jeden Fall gezeigt: Turnen ist eine Sportart, die in jedem Alter ausgeübt werden kann und das Publikum begeistert! *Karen Hoffmann*

DAS TURNFEST 2025 LEIPZIG



Wir sind weiterhin in Markkleeberg und Umgebung für Sie da!

DAS BESTE FÜRS LEBEN – DAS BESTE FÜR SIE

Wir bieten würdevolle Pflege in Ihrem Zuhause | Pflegeberatung | pflegerische Versorgung | Behandlungspflege | hauswirtschaftliche Versorgung | Verhinderungspflege | Entlastungsleistungen | Hausnotruf

ASB Regionalverband Leipzig e. V.

Sozialstation Leipzig
Mattheuerbogen 6 | 04289 Leipzig
0341 869 769 – 400
sozialstation.leipzig@asb-leipzig.de

MARKKLEEBERGER STADTNACHRICHTEN



Ausgabe 12/2025
11. Juni 2025

Amts- und Mitteilungsblatt der Großen Kreisstadt Markkleeberg



Emotionaler Moment in Neusäß aus dem Jahr 2015: Bei den Feierlichkeiten zum 25. Jahrestag der Deutschen Einheit entstand dieses Foto mit allen Neusäß- und Markkleeberger Bürgermeistern nach der Wende, darunter Dr. Manfred Nozar (3.v.l.) (Foto: Daniel Kreusch)

Liebe Markkleebergerinnen und Markkleeberger,

ein trauriger Anlass führte mich Mitte Mai in unsere bayerische Partnerstadt Neusäß. Dr. Manfred Nozar, ehemaliger Erster Bürgermeister von Neusäß und Ehrenbürger der Stadt Markkleeberg ist am 30. April 2025 verstorben. In der St. Ägidiuskirche fand ein Trauergottesdienst und anschließend in der Stadthalle die Trauerfeier der Stadt Neusäß statt.

Es war mir eine Ehre nach Neusäß zu fahren, da ich Dr. Manfred Nozar über viele Jahre kannte und schätzte. Er war von 1984 bis 2008 in unserer Partnerstadt Erster Bürgermeister. Das sind vier Wahlperioden von je sechs Jahren. Allein diese Tatsache verdient größten Respekt.

Natürlich hat er in Neusäß seine Spuren hinterlassen. Zu den größten Projekten zählt der Neubau der Stadthalle mit dem Rathaus oder des Erlebnisbades Titania. Die Entwicklung der Stadtmitte in Neusäß war übrigens das Vorbild für den Rahmenplan

Neue Mitte Markkleeberg. 2010 erhielt Dr. Nozar bei einer Festsitzung des Markkleeberger Stadtrates die Ehrenbürgerwürde unserer Stadt verliehen. Damit würdigten wir seine Verdienste um die Städtepartnerschaft zwischen beiden Kommunen.

Kurz nach der politischen Wende suchte Neusäß eine Partnerstadt im Osten. 1992 wurde der Vertrag zur Städtepartnerschaft unterzeichnet. Seither leben wir eine freundschaftliche Beziehung.

Zwischen Neusäß und Markkleeberg gibt es viele Parallelen. Beide Städte liegen im Umfeld einer Großstadt, dort Augsburg, bei uns Leipzig. Die Strukturdaten beider Städte sind auffallend ähnlich, ob Einwohnerzahl, Steuereinnahmen oder die innere Struktur. Beide Städte sind aus mehreren Ortsteilen entstanden und als Stadt noch jung.

Fortsetzung auf Seite 2 ▶



Weder Neusäß noch Markkleeberg haben einen gewachsenen Stadtkern mit Marktplatz. Ein Stadtzentrum entwickelte und entwickelt sich in Neusäß rund um Stadthalle und Rathaus. Bei uns findet diese Entwicklung entlang der Rathausstraße statt.

Beide Städte waren in der Vergangenheit Kandidaten für eine Eingemeindung nach Augsburg bzw. Leipzig. Als Markkleeberg Ende der 1990er-Jahre nach Leipzig eingemeindet werden sollte, stand Dr. Nozar unserer Stadt helfend zur Seite.

Der ausgebildete Jurist Dr. Nozar empfahl unseren damaligen Bürgermeister Dr. Bernd Klose gegen die vom Sächsischen Landtag beschlossene Gemeindegebietsreform zu klagen. Die Klage hatte Erfolg und unsere Stadt blieb selbstständig. In der Folge wurde Markkleeberg zur Großen Kreisstadt und Dr. Klose durfte sich Oberbürgermeister nennen.

Zwischen Dr. Klose und Dr. Nozar entstand neben der dienstlichen Beziehung auch eine private Freundschaft. Unsere Städtepartnerschaft entwickelte sich weiter. Zwischen den Bürgerinnen und Bürgern, aber auch zwischen den Stadtverwaltungen entwickelte sich ein reger Austausch zum gegenseitigen Vorteil.

Trauer Gottesdienst und Trauerfeier für Dr. Nozar waren sehr würdevoll. Persönlich habe ich größten Respekt vor seinen 24 Amtsjahren als Bürgermeister. Gleiches gilt für Dr. Bernd Klose, der mit 19 Amtsjahren, also fast zwei Jahrzehnte die Entwicklung unserer Stadt geprägt hat. Für mich und Richard Greiner, dem aktuellen Ersten Bürgermeister von Neusäß, sind die Leistungen unserer Vorgänger eine Verpflichtung.

2015 feierten wir alle zusammen in Neusäß den 25. Jahrestag der Deutschen Einheit. Dort entstand ein Foto mit allen Neusäßer und Markkleeberger Bürgermeistern seit der Wende. Das war ein

sehr emotionaler Moment. Das Motiv war bei der Trauerfeier in der Stadthalle zu sehen.

Die Stadt Markkleeberg wird das Andenken von Dr. Nozar in Ehren halten. Ich erinnere mich gern an die Begegnungen mit ihm. Die Städtepartnerschaft war ihm eine Herzensangelegenheit. Seine Freundlichkeit und sein Fachwissen haben mich immer wieder stark beeindruckt.

Am Rande der Trauerfeier konnte ich mit Richard Greiner die nächsten Projekte besprechen. Zum 35. Jahrestag der Deutschen Einheit erwarten wir am 3. Oktober eine Delegation aus Neusäß. Im November fahren alle Amtsleiter des Markkleeberger Rathauses zum Erfahrungsaustausch mit ihren Kolleginnen und Kollegen nach Neusäß.

Weitere Aktivitäten der Partnerschaftsvereine beider Städte werden folgen. Dazu gehört zum Beispiel der Stand von Markkleeberg im Dezember beim Neusäßer Weihnachtsmarkt. Möchten auch Sie sich in die Partnerstädtearbeit aktiv einbringen, dann fühlen Sie sich herzlich eingeladen. Bei Interesse erreichen Sie unseren Partnerstädteverein unter uta.greischel@markkleeberg.de oder telefonisch über mein Büro unter 0341 3533209.

Mit besten Grüßen

Ihr Oberbürgermeister
Karsten Schütze

**EINLADUNG zur Bürgersprechstunde bei
Oberbürgermeister Karsten Schütze**
Dienstag, 8. Juli 2025, ab 16 Uhr
Bitte melden Sie sich unter Telefon 0341 3533277 an.

Buchsommer & Leselust – Ferienleseaktion in der Stadtbibliothek

Ferien und Langeweile – nicht mit uns! Noch keinen richtigen Plan für die Sommerferien? Du hast aber Lust auf Spaß, Unterhaltung und Action? Dann sei dabei beim Buchsommer Sachsen! Er startet am 16. Juni 2025 in Deiner Stadtbibliothek. Die Ferienleseaktion für 10- bis 16-Jährige (ab 5. Klasse) ist an keine Bibliotheksmitgliedschaft gebunden und kostenfrei.

Klingt interessant? Dann mach doch mit, melde Dich zum Buchsommer Sachsen an und lies Dich mit uns durch den Sommer!

Unser Sommerferien-Programm für Euch!

Jede Ferienwoche halten wir eine kostenlose Veranstaltung für Euch bereit, ganz egal ob Ihr am Buchsommer teilnehmt oder nicht. Genauere Infos erhaltet Ihr vor Ort in der Bibliothek.

- **Mo, 16. Juni:** Start des Buchsommers
- **1. Ferienwoche: Di., 1. Juli, 13.30 – 15.15 Uhr:** Ferienkino: Vaiana 2 (FSK 0)
- **2. Ferienwoche: Di., 8. Juli, 15 – 17 Uhr:** Schrumpffolie Workshop, ab 10 Jahren, Anmeldung erforderlich



- **3. Ferienwoche: Di., 15. Juli, 15 – 17 Uhr:** Perlen-Pflanzen (beaded plants), ab 10 Jahren, Anmeldung erforderlich
- **4. Ferienwoche: Di., 22. Juli, 15 – 17 Uhr:** Speckstein Workshop, ab 10 Jahren, Anmeldung erforderlich
- **5. Ferienwoche: Di., 29. Juli, 15 – 17 Uhr:** Buchbinder-Werkstatt, ab 10 Jahren, Anmeldung erforderlich

IMPRESSUM Markkleeberger Stadtnachrichten/Amts- und Mitteilungsblatt der Großen Kreisstadt Markkleeberg

- **Herausgeber:** Stadtverwaltung Markkleeberg, vertreten durch den Oberbürgermeister | Rathausplatz 1 | 04416 Markkleeberg
- **Telefon:** 0341 3533-0 | **Fax:** 0341 3533-260
- **E-Mail:** hauptamt@markkleeberg.de | **Web:** www.markkleeberg.de

- **Herstellung:** DRUCKHAUS BORNA | www.druckhaus-borna.de
- **Fotos:** Matthias Wuttig (S. 2 o.),
- Die nächsten Stadtnachrichten erscheinen am 25. Juni 2025.

- **6. Ferienwoche: Di., 5. August, 13.30 – 15.30 Uhr:** Ferienkino: Mufasa – Der König der Löwen (FSK 6, Spielzeit 2 h)
- **Jeden 2. Freitag (11. Juli, 25. Juli, 8. August), 14 – 16 Uhr** Gaming Friday
- **Fr., 15. August:** Ende des Buchsommers
- **Fr., 22. August, 19 – 21 Uhr:** Abschlussparty des Buchsommers

Wir freuen uns auf Euch!

Gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus. Der Landesverband Sachsen im Deutschen Bibliotheksverband e.V. wird mitfinanziert durch Steuermittel des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Stadtbibliothek / Amt für Kultur und Tourismus

Hinweis an alle Grundsteuerzahler

Am 1. Juli eines jeden Jahres ist die Zahlung der Grundsteuern für alle Jahreszahler fällig. Bitte versäumen Sie nicht den Zahlungstermin. Um Ihnen die Terminüberwachung für fällige Zahlungen zu erleichtern, haben Sie die Möglichkeit, am SEPA-Basis-Lastschriftverfahren teilzunehmen. Die Formulare dazu sind in der Stadtkasse erhältlich. Ferner besteht die Möglichkeit, sie im Internet auf der Stadtinternetseite unter dem Link: <https://www.markkleeberg.de/buerger-rathaus/rathaus/online-formulare> abzurufen. Wir bitten

alle Zahlungspflichtigen, die das Lastschriftverfahren noch nicht nutzen, diese Möglichkeit für sich noch einmal zu prüfen und das ausgefüllte Formular (SEPA-Basis-Lastschriftmandat) in der Stadtkasse abzugeben. Die Stadtkasse wird dann die jeweils fälligen Beträge von Ihrem Konto abbuchen und Sie brauchen sich nicht mehr um die Überweisungen zu kümmern.

Solveig Beutling / Amt für Finanzen

Amtliche Bekanntmachungen

Beschlüsse aus den Sitzungen

Der **Technische Ausschuss** hat in seiner Sitzung vom 29. April 2025 folgende Beschlüsse gefasst.

- Erklärung des Einvernehmens zum Bauvorhaben „Neubau eines eingeschossigen EDEKA-Marktes mit einer Verkaufsfläche von 2.000 m²“
- Vergabe von Bauleistungen für den Neubau der Jugendherberge
 - Seethermie – Wärmetauscher/Verteilerschacht an die Firma ITS Naumburg GmbH, Naumburg (Los 409)
- Sachentscheidungen zur Bewirtschaftung der Haushaltsansätze
 - Planungs- und Bauleistungen für Dachsanierung Fotomuseum
 - Querung Feuchtwiese am Cospudener See (Bauwerk 30)
 - Brücke zu den Sportplätzen Gymnasium über Floßgraben (Bauwerk 26)
 - Brücke über die Mühlpleiße – agra-Straße zum Pferdehof (Bauwerk 16)

Der **Verwaltungs- und Finanzausschuss** hat in seiner Sitzung vom 6. Mai 2025 folgende Beschlüsse gefasst.

- Interaktive Tafeln für die Rudolf-Hildebrand-Schule, Oberschule, Grundschule Markkleeberg West und Grundschule Großstädteln
- Annahme von sechs Spenden in Gesamthöhe von 1.800 Euro für eine jeweilige Baumpflanzung im Stadtgebiet Markkleeberg
- Annahme einer Geldspende in Höhe von 2.500 Euro für den agra-Park
- Annahme einer Geldspende in Höhe von 500 Euro für das Kunstwinkelfest am 13. September 2025
- Förderung des Kinder- und Jugendsports in den Vereinen TSG Markkleeberg von 1903 e.V., TV Markkleeberg von 1871 e.V., TSV 1886 Markkleeberg e.V., SV Eiche Wachau e.V., JFV Neuseenland e.V., Reitverein agra Markkleeberg e.V., Kickers 94 Markkleeberg e.V., Golfclub Markkleeberg am See e.V. und Kimura Shukokai Karate e.V. in einer Gesamthöhe von 92.880 Euro.

- Zuschuss für Personalkosten der bei den Vereinen SV Eiche Wachau e.V. und TSV 1886 Markkleeberg e.V. angestellten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in einer Gesamthöhe von 15.485,18 Euro
- Annahme Sponsoringvertrag mit der Sächsischen Lotto-GmbH zur Unterstützung des Markkleeberger Stadtfestes im Jahr 2025 in Höhe von 5.000 Euro

Der **Stadtrat** hat in seiner Sitzung am 14. Mai 2025 folgende Beschlüsse gefasst.

- Änderungssatzung zur Satzung über die Benutzung der Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegestellen der Stadt Markkleeberg
- Betreuung und Bewirtschaftung des Markkleeberger und Cospudener Sees in Höhe von 310.000 Euro sowie Auszahlung dieses Betrages als Zuschuss an die EGW Entwicklungsgesellschaft für Gewerbe und Wohnen mbH
- Begleitung und Durchführung des Planungsvergabeverfahrens Weißes Haus (Gesamtsanierung in Bauabschnitten)
- Erschließung des Gewerbegebiets Wachau Südost in Höhe von 110.400 Euro
- Abwägung der Anregungen und Bedenken zum Entwurf des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Seenallee“ vom Oktober 2023

Näheres zu den Beschlüssen erfahren Sie im Bürgerinformationssystem auf www.markkleeberg.de.

Markkleeberg, 11. Juni 2025

Karsten Schütze



Karsten Schütze / Oberbürgermeister

Aktuelle Stellenangebote

Die aktuellsten Stellenangebote der Stadt Markkleeberg finden Sie online auf der Seite der Stadt im Bereich **Bürger & Rathaus > Jobs & Karriere > Stellenangebote.**

1. Änderungssatzung vom 14. Mai 2025

zur Satzung über die Benutzung von Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegestellen der Stadt Markkleeberg vom 13. November 2024

Artikel I

Der § 6 Absatz 6 wird vollständig ersetzt und lautet in seiner neuen Form wie folgt:

„Alle Hortkinder können an unterrichtsfreien Tagen (z. B. variable Ferientage, pädagogische Tage) eine kostenfreie Mehrbetreuung, über die vertraglich vereinbarte Betreuungszeit hinaus, in Anspruch nehmen. Kinder mit einer vereinbarten Betreuungszeit ab 5 Stunden können auch in den Ferien eine kostenfreie Mehrbetreuung in Anspruch nehmen.

Wenn Hortkinder mit einer vereinbarten Betreuungszeit von täglich 3 Stunden in den Ferien an mehr als fünf Öffnungstagen eine Mehrbetreuung benötigen, ist für den Ferienmonat eine Betreuungszeit von 5 Stunden zu vereinbaren. Erstreckt sich der jeweilige Ferienzeitraum über mehrere Monate (z. B. Sommerferien), wird die Betreuungszeit für den Monat erhöht, in dem die meisten Ferientage liegen.

Die Mehrbetreuung ist nur innerhalb der Öffnungszeit der besuchten Einrichtung möglich. Der Betreuungsbedarf ist der Einrichtungsleitung spätestens vier Wochen im Voraus mitzuteilen.“

Artikel II

Diese 1. Änderungssatzung tritt am 1. Juni 2025 in Kraft.

Markkleeberg, d. 15. Mai 2025



Karsten Schütze
Oberbürgermeister



Hinweis:

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 52 Absatz 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Markkleeberg, den 15. Mai 2025



Karsten Schütze / Oberbürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung

Im Fundbüro der Stadt Markkleeberg wurden im Zeitraum vom 1. Juli 2024 bis 31. Dezember 2024 zahlreiche Schlüssel, drei Rucksäcke, neun Fahrräder, sechs Smartphones, eine Kinderarmbanduhr sowie eine Kreditkarte abgegeben.

Empfangsberechtigte können nach Vorlage entsprechender Nachweise ihre Ansprüche bis zum 23. Juli 2025, 12 Uhr geltend machen.

Markkleeberg, 15. Mai 2025

Karsten Schütze
Oberbürgermeister

Stadtnachrichten

Markkleeberger Schülerinnen und Schüler checken ihre Schulwege

Wie sieht ein sicherer und angenehmer Schulweg aus? Mit dieser Frage beschäftigte sich im April eine siebte Klasse des Rudolf-Hildebrand-Gymnasiums. Zwei Tage lang waren die Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit dem Projektteam vom Landesverband Nachhaltiges Sachsen und dem Bündnis StrukturWandeln in Markkleeberg unterwegs – als Verkehrsdetektive in eigener Sache.

Der Workshop war Teil des Projekts „100fach mobil“, das vielfältige Mobilität in Markkleeberg fördern möchte. Dabei sollen auch Kinder und Jugendliche zu Wort kommen, deren Sichtweise oft zu kurz kommt. Im Mittelpunkt stand das gemeinsame Erkunden und Mitreden. Die zentrale Frage lautete: Was braucht ihr, um euch selbstständig und sicher durch die Stadt bewegen zu können?

Zu Beginn gestalteten die Schülerinnen und Schüler ihre Vision für die Mobilität der Zukunft – von besserer Fahrradinfrastruktur bis hin zu kreativen Ideen wie einer Seilbahn zum Bahnhof. Danach wurde es praktisch: Bei einer Verkehrsbeobachtung führten sie Verkehrszählungen durch, maßen Lärm und befragten Passanten. Mit diesen Erkenntnissen machten sie sich dann auf den Weg zum praktischen Test: dem Schulwegcheck.

Beim Schulwegcheck starteten die Schülerinnen und Schüler am S-Bahnhof Markkleeberg und erkundeten zwei verschiedene Routen zurück zur Schule – eine führte über die Rathausstraße, die andere über den Ring und die August-Bebel-Straße. Unterwegs schauten sie genau hin: Sie prüften, wie gut sich viel befahrene Kreuzungen queren lassen, wo es auf Gehwegen eng wird und wo Überdachun-

gen und Sitzplätze an Haltestellen fehlen. Mit dabei war auch Christian Funke, Leiter des Amtes für Soziales und Bildung der Stadtverwaltung. Er erklärte anschließend, wie Schulwegplanung funktioniert.

Auf Basis ihrer Beobachtungen entwickelten die Schülerinnen und Schüler Verbesserungsvorschläge für die Verkehrssituation auf ihren Schulwegen. Diese präsentierten sie Mitte Mai im Schulwegforum in der Mensa der Schule dem



Bürgermeister Olaf Schlegel und dem Amt für Soziales und Bildung. Dabei waren auch Lehrkräfte, Eltern, Bürgerinnen und Bürger sowie Stadträte.

Gemeinsam wurden die Ideen der Jugendlichen diskutiert: eine Verkehrsberuhigung auf der Koburger Straße, sichere Querungen an den Kreuzungen Rathausstraße/Ring und Rathausstraße/Friedrich-Ebert-Straße sowie ein sensiblerer Umgang mit der Platzierung von Mülltonnen, um Gehwege freizuhalten. Auch das Thema Beleuchtung von unbefestigten Wegen wurde angesprochen. Bürgermeister Schlegel lobte das Engagement und versprach, die Ideen mitzunehmen.



Aus dem Publikum kam zusätzlich die geplante Ausdünnung des S-Bahn-Takts ab Dezember zur Sprache. Gerade in der Freizeit spielt eine gute Anbindung nach Leipzig für die Schülerinnen und Schüler eine große Rolle. Die Klasse plant nun, Unterschriften gegen die Kürzung zu sammeln und den Schülerrat einzubinden.

Das Projekt hat gezeigt: Wenn man Kindern und Jugendlichen zuhört, gewinnt die ganze Stadt. Ihre Ideen für eine sichere, lebendige und gerechte Mobilität bringen neue Perspektiven. Davon profitieren alle, die sich zu Fuß, mit Bus und Bahn oder mit dem Rad durch Markkleeberg bewegen.

Text und Fotos: Stephanie Scholz / LV Nachhaltiges Sachsen

Grundschule Markkleeberg-Ost erhält Siegel

Die Grundschule Markkleeberg-Ost erhält das eTwinning-Schulsiegel. Damit werden die europäische Zusammenarbeit und das innovative Schulkonzept gewürdigt. Das Siegel ist zwei Jahre lang gültig. Danach können die ausgezeichneten Schulen sich erneut bewerben.

Die Auszeichnung „eTwinning-Schule“ wird von der zentralen eTwinning-Koordinierungsstelle in Brüssel vergeben und würdigt Einrichtungen, die die Werte und pädagogischen Grundlagen von eTwinning fest in ihrem Schulkonzept verankert haben: eTwinning-Schulen ermöglichen ko-kreatives Lernen mit Partnerklassen in Europa, vermitteln digitale Kompetenzen in der Projektarbeit, schaffen inklusive und innovative Lernräume, begreifen Schülerinnen und Schüler als aktive und treibende Akteure im schulischen Alltag und fördern die kontinuierliche Weiterbildung von Lehrkräften.

eTwinning-Schulen nehmen damit eine Vorbildfunktion ein und sind ein wichtiger Bezugspunkt für ihr lokales Umfeld. Die Lehrkräfte der ausgezeichneten Schulen bilden ein engagiertes Netzwerk für den Erfahrungsaustausch sowie für die Planung weiterer gemeinsamer Online-Projekte. Außerdem werden sie zu europäischen Veranstaltungen eingeladen, die sich speziell an Vertreterinnen und Vertreter von eTwinning-Schulen richten.

In diesem Jahr erhalten 17 Schulen aus 10 verschiedenen Bundesländern die Auszeichnung. Die meisten Einrichtungen kommen aus Niedersachsen. Sachsen ist mit einer Schule vertreten – der Grundschule Markkleeberg-Ost.

PM Pädagogischer Austauschdienst (PAD)



Erinnerung an Nuno Lourenço am 24. Juni 2025

Am 24. Juni 2025 wird um 16 Uhr eine Gedenkveranstaltung für den portugiesischen Zimmermann Nuno Lourenço am Bahnhof Markkleeberg-Gaschwitz stattfinden. Hierzu sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Es wird ein paar Worte zum Gedenken, Informationen zum Angriff und eine gemeinsame Schweigeminute geben. Wer möchte, kann gern Blumen o.Ä. zum Niederlegen am Gedenkort mitbringen.

Zum Hintergrund: Am 4. Juli 1998 verliert die deutsche Fußball-Nationalmannschaft im WM-Viertelfinale gegen Kroatien. Ihre Enttäuschung und Wut über die Niederlage lässt eine Gruppe rechter Jugendlicher an fünf portugiesischen Gastarbeitern, darunter Nuno Lourenço, aus. Auf dem Weg von Markkleeberg nach Böhlen wird Nuno Lourenço, der am selben Tag seinen 49. Geburtstag feiert, in Markkleeberg-Gaschwitz von den Jugendlichen brutal mit Eisenketten und Springerstiefeln angegriffen und lebensgefährlich verletzt. Er erliegt ein halbes Jahr später seinen schweren Verletzungen. Nuno Lourenço stammte aus dem kleinen Dorf Lugar de Sapionez-Mo-

doroos. Er war einer der Arbeiter, der die Media City in Leipzig in den 1990er-Jahren erbaute. Erst 2009 erkennt die Bundesregierung Nuno Lourenço als ein Opfer rechter Gewalt an.

Seit einigen Jahren beschäftigt sich eine Initiativgruppe mit der Aufarbeitung und Erinnerung an Nuno Lourenço. Schülerinnen und Schüler aus den Gymnasien in Markkleeberg und Böhlen und der Oberschule Markkleeberg haben sich in der Vergangenheit intensiv mit dem rassistischen Mord befasst und gestalten jährlich einen Aktionstag gegen Rassismus und rechte Gewalt in der Orangerie Gaschwitz, so auch dieses Jahr. 2023 ist so ein Comic entstanden und an der Gaschwitzer Bushaltestelle ein neuer Erinnerungsort geschaffen.

Falls Sie Fragen haben, können Sie sich gern wenden an: Susann Eube – Gleichstellungs- und Integrationsbeauftragte
E-Mail: Susann.eube@markkleeberg.de, Telefon: 0341 3533206

Susann Eube / Gleichstellungs- und Integrationsbeauftragte

Faires Yoga Festival – Bewegung, Nachhaltigkeit und Fairer Handel

Diesen Sommer findet in Markkleeberg erstmals ein Faires Yoga Festival statt. Es verbindet Yoga, Nachhaltigkeit und Fairen Handel zu einem besonderen Wochenende in kleinem Rahmen. Das Festival lädt dazu ein, Yoga als achtsame Bewegungsform kennenzulernen und gleichzeitig mehr über verantwortungsvollen Konsum und globale Gerechtigkeit zu erfahren.

An beiden Tagen erwartet die Besucherinnen und Besucher ein abwechslungsreiches Programm: Es gibt verschiedene Yoga-Angebote für Anfängerinnen und Anfänger und die Mittelstufe. Außerdem wird es Workshops rund um das Thema Fairer Handel



geben, unter anderem mit dem Eine Welt e.V. Dabei geht es vor allem um die Frage, wie wir durch bewusste Entscheidungen im Alltag zu mehr Fairness und Nachhaltigkeit beitragen können – weltweit und vor Ort in Markkleeberg.

Ein besonderes Highlight ist der Auftritt der Artistik-Schule „Escuela de la comedia y el mimo“ aus Nicaragua am Samstagabend und der anschließende Ausklang des Tages am Lagerfeuer.

Das Faire Yoga Festival richtet sich an alle Markkleebergerinnen und Markkleeberger, die Interesse an Bewegung, nachhaltigem Leben und globaler Verantwortung haben. Das Festival soll inspirieren, neue Wege zu entdecken und sich für eine faire und nachhaltige Zukunft einzusetzen.

Wir freuen uns auf Dich und auf ein unvergessliches Wochenende voller Achtsamkeit, Spaß und Gemeinschaft!

Wann? 16. und 17. August 2025 (Übernachtung im Zelt oder mit Isomatte möglich)

Wo? Am Festanger 8, Ökohaus Markkleeberg

Kosten? 35 Euro p.P. für die Verpflegung

Weitere Infos und Anmeldung? www.markkleeberg.de/fairtrade

Susann Eube/Gleichstellungs- und Integrationsbeauftragte und Diana Bergmann/ Fairtrade Gruppe Markkleeberg

Kreissozialamt berät in Markkleeberg

Die mobile Beratungsstelle des Kreissozialamtes „Soziale Hilfen und Pflegekoordination“ kommt nach Markkleeberg und informiert über folgende Themen:

- Pflegeleistungen
- Pflegeheimkostenübernahme
- Demenz
- Schwerbehindertenausweis
- Landesblindengeld
- Wohngeld
- Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung
- Sozialhilfeleistungen
- Alltagsbegleiter und Nachbarschaftshelfer
- Ehrenamtskarte und Aufwandsentschädigung

- Altersgerechtes Wohnen
- Rentenangelegenheiten

Wann: Dienstag, 8. Juli 2025, 15 bis 17 Uhr

Wo: Rathaus, Raum 103, Rathausplatz 1, 04416 Markkleeberg

Zu den genannten Themen sind Anträge, Broschüren sowie weitergehende Kontaktdaten erhältlich. Bei Bedarf helfen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beim Ausfüllen der Anträge.

Um Wartezeiten zu vermeiden, wird vorab um Terminabstimmung gebeten: Telefonnummer: 03433 2412137, E-Mail: pflge-netzwerk.sozialamt@lk-l.de.

Landratsamt Landkreis Leipzig

Kanupark-News

Rafting- und Surfstart erfolgt: 19. Kanupark-Saison läuft

Seit dem 17. Mai ist es wieder wild im Kanupark: Die Rafting- und Surf-Saison ist gestartet. Bis zum 4. Oktober können sich Wassersportfans wieder ausgiebig auf der Markkleeberger Anlage beim Wildwasser-Rafting, DUO-Rafting, EASY-Rafting, Kajakfahren, Wellensurfen und Bodyboarden sowie bei weiteren Abenteuern austoben.

Wildwasser-Rafting ist ein unvergessliches Erlebnis für alle ab 12 Jahren! Das Angebot umfasst zwei Stunden Wildwasser-Spaß inklusive Einweisung, Umkleiden, Sicherheitseinweisung sowie Ausrüstung und kostet pro Person 50 Euro im Sparpreis. An den Happy Rafting-Days ist das Abenteuer für 43 Euro im Sparpreis buchbar. Die Happy Rafting-Days finden im Juni und September immer mittwochs, freitags und sonntags statt. Im Juli und August wird das Happy-Rafting mittwochs und freitags angeboten. Im Oktober kann an allen Öffnungstagen zum vergünstigten Preis geraftet werden. Aufgrund der Beliebtheit des Angebotes sind einige Termine in der Saison 2025 bereits ausgebucht.



DUO-Rafting ist ein individuelles Vergnügen allein oder zu zweit an der Seite eines erfahrenen Raftguides im Schlauch-Canadier. Das Erlebnis wird von Juni bis September immer mittwochs 17 Uhr und sonntags 15 Uhr angeboten. Der Preis für dieses zweistündige Abenteuer im Wildwasser beginnt bei 149 Euro für ein bis zwei Personen.

Auch Wildwasser-Kajak für erfahrene Paddler ist in dieser Saison wieder im Kanupark möglich: Die Kajak-Zeiten orientieren sich an den Wildwasser-Raftingzeiten, die genauen Termine sind im Buchungssystem ersichtlich. Wer Wildwasser-Kajak lernen möchte, kann sich in der Kajak-Schule anmelden: Angeboten werden Grundkurse, Anfänger-Kurse und Kurse für Fortgeschrittene. Die Kosten beginnen bei 99 Euro im Sparpreis.

Der Surfspot lädt sowohl Anfänger als auch Fortgeschrittene und erfahrene Surfer zum Wellenreiten ein. Die Surf-Kurse und die Zeiten für Profis finden immer freitags sowie an den Wochenenden statt. Beim Bodyboarding auf der stehenden Welle erleben

die Teilnehmenden mit einem Schwimmbrett das Gefühl des „Fliegens“ auf schnellfließendem Wasser. Angeboten wird das Abenteuer von Juni bis September immer am ersten Samstag im Monat.

Für alle, die es etwas weniger wild mögen, bietet der Kanupark an sechs Terminen EASY-Rafting an: Gepaddelt wird im Wildwasser des kleineren Trainingskanals, was etwas weniger fordernd ist. Das Angebot ist perfekt für Rafting-Neulinge geeignet und bietet dennoch eine Menge Spaß.

Wer seine Grenzen austesten möchte, ist beim Hydrospeed im Kanupark genau richtig! Hier geht es nur mit einem Thermo-Plast-Bob bewaffnet ins Wildwasser. Das Angebot richtet sich an sehr sportliche und wassersportbegeisterte Interessenten und wird auf Anfrage per Mail an sales@kanupark-markkleeberg.com in den Monaten Juli bis September durchgeführt.

Deutlich ruhiger geht es im Drachenboot und im Mannschafts-Canadier zu, mit denen Paddel-Gruppen den Markkleeberger See erkunden können. Die Terminvergabe erfolgt auf Anfrage per Mail an vertrieb@kanupark-markkleeberg.com.

Alle Informationen zu Wassersport-Erlebnissen im Kanupark sowie die jeweiligen Termine sind unter www.kanupark-markkleeberg.com zu finden. Hier kann auch direkt online gebucht werden.



Spaß im Schlauchboot: An den Happy Rafting-Days ist das Ticket fürs Wildwasser-Rafting bis zu 15 Prozent günstiger (Quelle: Kanupark Markkleeberg)

Kletterpark-News

Klettern am Markkleeberger See: Mit Sicherheit ein unvergessliches Erlebnis!

Wer sich traut, in neun Metern Höhe auf einem Balken zu balancieren, an einem 52 Meter langen Stahlseil über das Gelände des Kletterparks zu sausen oder auf einem Einrad in luftiger Höhe zu fahren, sollte auf alle Fälle gut gesichert sein. Im Kletterpark Markkleeberg wird dank eines umfangreichen Sicherheitskonzepts für unbeschwerten Nervenkitzel gesorgt.

Vor jeder Kletterzeit überprüfen die Mitarbeitenden sowohl die Anlage als auch die Ausrüstung und garantieren damit Sicherheit auf höchstem Niveau. Auch in puncto Ausrüstung gibt es keine Kompromisse. Jeder Kletterer bekommt einen Helm und einen Klettergurt gestellt. Das Kletterpark-Team überprüft den richtigen Sitz, bevor die Gäste zur Übungsstrecke gehen. Dort erhalten die Besucher vor Beginn des selbstständigen Kletterns eine ausführliche Einweisung in die Sicherungstechnik und in die Parcours durch die professionell geschulten Kletterpark-Guides. Während der Tour sind die Kletterer ständig mit mindestens einem Haken im Sicherungsseil verbunden, sodass sie das Panorama über das Leipziger Neuseenland



Im Kletterpark Markkleeberg können Abenteurer gut gesichert über eine Slackline in sechs Metern Höhe laufen (Quelle: Kletterpark Markkleeberg)



Kinderleicht: Die Sicherheits-Karabiner im Kletterpark Markkleeberg können sogar von den jüngsten Gästen selbstständig bedient werden (Quelle: Kletterpark Markkleeberg)

ungetrübt genießen können. Sollte ein Hindernis doch einmal zu groß oder die Höhe zu beängstigend sein, stehen die Kletterguides in der Anlage bereit, um Tipps zur Bewältigung der Kletterelemente zu geben. Zudem existiert ein Rettungskonzept, das ein schnelles Eingreifen der Mitarbeitenden ermöglicht, beispielsweise durch die Nutzung von zusätzlichen Auf- und Abstiegen.

Im Kletterpark Markkleeberg wird die Sicherheitstechnik von CLiC-iT ADVENTURE genutzt. Diese hat den Vorteil, dass sich nie beide Karabiner gleichzeitig öffnen lassen. Ein versehentliches Aushängen aus der Sicherung ist somit ausgeschlossen – und das Abenteuer in luftiger Höhe bleibt mit Sicherheit in guter Erinnerung.



Beratungstermine der Verbraucherzentrale Leipzig

verbraucherzentrale

Sachsen

Beratungsnebenstelle Markkleeberg, Rathausstraße 13
mit vorheriger Terminvereinbarung unter Telefon: 0341 6962929

- **Energieberatung:**
24. Juni 2025, 9 bis 16 Uhr

Die Ausgabe 13/2025 der Markkleeberger Stadtnachrichten erscheint am 25. Juni 2025.

DRK-Sozialmarkt und Tafel

Der **Sozialmarkt** des Deutschen Roten Kreuzes und die **Tafel** sind im ehemaligen Restaurant „Mondgarten“ in der Gartenanlage „Eintracht“, Hauptstraße 85, in Markkleeberg zu finden.

Der Sozialmarkt des Deutschen Roten Kreuzes ist dienstags, mittwochs von 10 bis 16 Uhr und donnerstags, freitags von 10 bis 15 Uhr geöffnet. Dort gibt es zum kleinen Preis gebrauchte Klei-

dung, Haushaltswaren, Heimtextilien, Taschen, Schuhe, Spielwaren. Möbel sind im Sozialmarkt in Zwenkau (Schulstraße 19) erhältlich und werden auch geliefert. Weitere Informationen unter Telefon 0341 30879848.

Tafel Leipzig: Neuanmeldungen sind derzeit nicht möglich. Ausgabe mittwochs 12 Uhr

Liebe Seniorinnen und Senioren – Sie sind herzlich eingeladen

Kirchen und Begegnungsstätten (BS):

- AWO-Sozialstation Markkleeberg, Arndtstraße 2 (Trigaleria)
Ansprechpartner: Christina Rustler, Telefon: 0160 3749771
- Auenkirchgemeinde Markkleeberg-Ost, Kirchstraße 36
Ansprechpartner: Sylke Hönig, Telefon: 0341 3380527
- Begegnungsstätte (BS) Gaschwitz (Orangerie), Hauptstraße 315
Ansprechpartner: Klubleitung
- Caritaskreis Markkleeberg-Böhlen,
c/o Gemeindehaus St. Peter und Paul, Pater-Kolbe-Straße 3
Ansprechpartner: Dorit Neumann, Telefon: 0171 3267353
- Katholische Gemeinde St. Peter und Paul, Pater-Kolbe-Straße 3
Ansprechpartner: Pfarrer Christoph Baumgarten
Telefon: 0341 3018431
Aktuelle Änderungen auf: www.bonifatius-leipzig.de
- Kirchengemeinde Großstädteln-Großdeuben,
Alte Straße 1 (im Pfarrhaus Großstädteln)
Ansprechpartner: Pfarrerin Kathrin Bickhardt-Schulz und
Simone Grosche, Telefon: 034299 75459
- Martin-Luther-Kirchengemeinde, Gemeindezentrum, Mittelstraße 3
Ansprechpartner: Pfarrer Frank Bohne, Telefon: 0341 3586959

Termine:

- **Donnerstag, 12. Juni**
BS Gaschwitz: 14 Uhr – Clubnachmittag „Musik mit der Panflöte“
- **Montag, 16. Juni**
BS Gaschwitz: 13 Uhr – Skatnachmittag, 14 Uhr Spielenachmittag
- **Mittwoch, 18. Juni**
AWO: 14 Uhr – Seniorenbegegnungstreffen
- **Donnerstag, 19. Juni**
Kath. Gemeindehaus: 14 Uhr – Seniorenbegegnungstreffen
- **Montag, 23. Juni**
BS Gaschwitz: 13 Uhr – Skatnachmittag
- **Mittwoch, 25. Juni**
AWO: 14 Uhr – Seniorenbegegnungstreffen
- **Donnerstag, 26. Juni**
BS Gaschwitz: 14 Uhr – Clubnachmittag „Es erwarten uns tolle Tieraufnahmen“
- **Montag, 30. Juni**
BS Gaschwitz: 13 Uhr – Skatnachmittag, 14 Uhr Spielenachmittag

Begegnungszentrum Markkleeberg

Beratungen (Bitte lassen Sie sich einen Termin geben!):

- **Konfliktberatung:** montags, 9 – 11 Uhr – Tabea Lori berät zu Themen der Konfliktbewältigung, Kommunikation und Mediation
- **Allgemeine Sozialberatung:** dienstags, 9.30 – 12 Uhr und 13 – 15 Uhr, begleitende Hilfen in allen Bereichen des täglichen Lebens
- **Wohnberatung für Seniorinnen und Senioren:** montags, 15 – 17 Uhr – Sybille Lipp, geprüfte Immobilienmaklerin der Europäischen Immobilienakademie, berät Sie über Möglichkeiten des Wohnens im Alter im kostenfreien Erstgespräch.

Treffs:

- **Selbsthilfegruppe „Mut zum Reden“:** montags, 18–20 Uhr, mit Kristin Diebler, Thema: Depression und Angststörung, Voranmeldung unter jens.meinhardt@mut-zum-reden.de
- **Seniorenbewegung:** dienstags, 14–15.30 Uhr, mit Ute Harnapp Unter dem Thema „Fit bis ins hohe Alter“ geht es um die Erhaltung von geistiger und körperlicher Beweglichkeit zur Bewahrung einer angemessenen Lebensqualität. Dazu werden verschiedene Techniken und Übungen mit musikalischer Unterstützung erlernt – vom Trainieren des Reaktionsvermögens, des Gleichgewichts, der Koordinierung bis hin zu Intervallbelastungen und Merken von Bewegungsabläufen.
- **„Vielfaltshelden“ – Die Autismus und AD(H)S Selbsthilfegruppe:** Für Eltern/Angehörige und interessierte Fachkräfte jeden 1. Dienstag im Monat, 16.30–18 Uhr, für Betroffene ab 18 Jahre (mit oder ohne Diagnose) jeden 3. Dienstag im Monat, 16.30–18 Uhr. Erfahrungsaustausch – Reden, Sorgen teilen, gemeinsam Lösungen finden. Gemeinschaft – Sich gegen-

seitig stärken. Hilfreiche Tipps – Strategien für den Alltag, Schule/Arbeit & Umfeld. Um Anmeldung wird gebeten. Telefon: 0173 6760952, E-Mail: vielfaltshelden@gmail.com

- **Frauengruppe „Angstheldinnen“:** mittwochs, 14-tägig, 18–20 Uhr, SHG zum Thema Generalisierte Angststörung und Depression

Gemeinsam Hobbys pflegen:

- **Schneiderwerkstatt:** jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat, 9–12 Uhr, mit Karin Rothe, bitte vorher anmelden

Kurse:

- **Sprachkurse:** mit Oliver Duverge
 - Englisch für Anfänger, mittwochs, 15–16.30 Uhr
 - Englisch mit Grundkenntnissen, mittwochs, 17–18.30 Uhr
 - Englisch für Fortgeschrittene, mittwochs, 19–20.30 Uhr
 - Englisch für Fortgeschrittene, donnerstags, 14–15.30 Uhr
 - Spanisch für Anfänger, donnerstags, 16–17.30 Uhr
 - Spanisch Konversationskurs, donnerstags, 18–19.30 Uhr
- **Klöppeln:** jeden zweiten Dienstag im Monat, 18–19.30 Uhr, mit Ingrid Pampel
- **Zeichnen/Malen/Gestalten:** donnerstags, 9–12 Uhr, 14-tägig, mit Kunstpädagogin Gertraud Fleischer
- **Malkurs:** 19. Juni, 15.30–18 Uhr, mit Britta Schulze, Künstlerin & Kunstpädagogin

Veranstaltungen:

- **Seniorentanznachmittag:** Mi, 9. Juli, 15–18 Uhr, Einlass ab 14 Uhr, Großer Lindensaal, Eintritt: 15 Euro (Barzahlung)

• **Gemeinschaftstreff**

- **Besuch des Deutschen Kinderwagenmuseums im Schloss Moritzburg:** Mi, 25. Juni, Treff: 9.10 Uhr, S-Bahnhof Markkleeberg

Die derzeitige Ausstellung erzählt die Geschichte des Kinderwagenbaues von ihren Anfängen in den 1840er-Jahren bis heute. Die Historie der Kinderwagen und die Geschichte des VEB Zekiwa sowie der Zekiwa GmbH wird durch mehr als sechshundert Kinder-, Sport- und Puppenwagen präsentiert. Die Größe der Sammlung ist einmalig in Europa. Eintritt: 6 Euro, Anmeldung bis 18. Juni 2025 erforderlich.

- **Fahrt nach Zwenkau – Besuch des Naturlehrpfades:** Mi, 16. Juli, Treff: 10.30 Uhr, Bus-Bahnhof Markkleeberg, Rückfahrt ca. 15 Uhr

Vom Eingang des Zwenkauer Eichholzes aus (Parkplatz Waldbad), laufen wir gemütlich entlang des neuen Naturlehrpfades. Nach 1,6 km gibt es im Waldbad die Möglichkeit zur Stärkung oder ins Wasser zu hüpfen.

- **Besuch des Stadtgeschichtlichen Museum Leipzig:** Mi, 6. August, Treff: 13.30 Uhr, S-Bahnhof Markkleeberg
Zwischen Aufbruch und Abwicklung – die 90er-Jahre in Leipzig: 1990 begann in Leipzig eine turbulente Zeit voller Freiräume und Herausforderungen. Vieles war möglich, Technopartys, besetzte Häuser, medienwirksame Sportereignisse und vieles mehr. Erinnerungsstücke, Fakten und Fernsehbeiträge erwecken diese 90er zum Leben, mit ihren Licht- und Schattenseiten. Eintritt: 3 Euro

- **Wir fahren zum traditionellen Erholungsgebiet Auensee:** Mi, 20. August, Treff: 11.30 Uhr, Haltestelle Markkleeberg West/Bus 70, weiter mit Straßenbahn 11

Das landschaftlich reizvolle Gebiet mit seinen Auwald-Resten gehört zu den beliebtesten Ausflugszielen der Stadt Leipzig.

Rund um den See laden die Freisitze zur Stärkung ein. Die Parkeisenbahn fährt sicher mit uns 1,9 km um den See herum.

• **Nachrichtenwerkstatt:**

- **Suchmaschinen effizient nutzen:** Di, 24. Juni, 14 – 17 Uhr
Zielgruppe: Seniorinnen und Senioren

Warum und wie nutzen wir Suchmaschinen? Suchmaschinen sollen eine gewisse Struktur herstellen und die unendliche Anzahl an Seiten nach den relevanten Aspekten des Nutzers filtern. Ziel ist es daher, dem Nutzer die benötigten Informationen zu liefern. Da mittlerweile ein großer Anteil der Kommunikation im Internet stattfindet, ist es nicht verwunderlich, dass mittlerweile fast 3,8 Millionen User pro Minute eine Suchanfrage stellen. Wie Suchmaschinen arbeiten, wie man sie effizient nutzt und warum diese mittlerweile einen so hohen Stellenwert in unserer Gesellschaft erreicht haben, erörtern wir in diesem Workshop.

- **Radtour – Von Markkleeberg auf dem Pleiße-Radweg zum Freibad Böhlen:** Di, 29. Juli, Treff: 10 Uhr, Rathausplatz
Wir fahren entlang der Pleiße nach Böhlen und besuchen das Freibad im Robert-Koch-Park, mit Picknick aus dem Rucksack oder Imbiss im Bad. (Bitte Geld mitbringen.)

Kontakt und Anmeldung:

Begegnungszentrum Markkleeberg

Hauptstr. 315, 04416 Markkleeberg OT Gaschwitz

Telefon: 034299 707448 o. 707423, 0171 9239078, 0171 9277586

E-Mail: kathrin.lootze@markkleeberg.de

www.begegnungszentrum-markkleeberg.de

Bürozeiten:

Mo: Beratungstag nach Terminvereinbarung

Di + Do: 8.30 – 12 und 14 – 18 Uhr, Mi: 8.30 – 12 und 13 – 16 Uhr

Deine Dates – Tipps und Angebote für Kids, Teens & Twens

Kinder- und Jugendclub „P12“ Markkleeberg

Vom 9. bis 13. Juni 2025 ist das „P12“ wegen Urlaub geschlossen.

• **montags, geschlossen**

Unser Tag für Büroarbeit und/oder mobil im Gemeinwesen unterwegs sein für Projektarbeit. Aktuell: Planung eines Graffiti-Projektes von/für Jugendliche, die in Markkleeberg zur Schule gehen oder wohnen. Wann soll es stattfinden? Im Spätsommer. Neugierig? Check unseren Instagram-Kanal: [youthlab_mkb](https://www.instagram.com/youthlab_mkb)

• **Dienstag, 17. Juni, 13.30 – 18 Uhr**

DIY-Dienstag: Wir basteln mit Fimo-Modelliermasse.

• **Mittwoch, 18. Juni, 13.30 – 18 Uhr**

Offener Treff: Freie Zeit und Raum für eure Ideen!

• **Donnerstag, 19. Juni, 13.30 – 18 Uhr**

Ab an die frische Luft: Heute gibt es Eis und Gesellschaftsspiele unter freiem Himmel.

• **Freitag, 20. Juni, 13.30 – 18 Uhr**

Jugendcafé (16 Uhr): Wir sitzen zusammen und quatschen über aktuelle Themen, die uns bewegen.

Vom **23. bis 25. Juni 2025** unterstützen wir das Markkleeberger Übergangsjahr tatkräftig. Das „P12“ muss an diesen Tagen leider **geschlossen** bleiben.

• **Donnerstag, 26. Juni, 13.30 – 18 Uhr**

Ab an die frische Luft: Heute steht alles im Zeichen eines Volleyball- oder Fußballspiels. Sei dabei!

• **Freitag, 27. Juni, 15 – 20 Uhr**

Ferienstart-Party: Wir lassen es zum Ferienstart krachen – es gibt Burger und gute Musik!

Allgemeine Angebote während der Öffnungszeiten:

Kicker, Tischtennis, Billard, Dart, Brett- und Gesellschaftsspiele, Chill- und Leseecke, Zockarea, Unterstützung bei Hausaufgaben oder dem Schreiben von Bewerbungen

Noch Fragen offen?

Wie sind wir für Euch erreichbar per Handy: 0151 40638441 (Elisa Richter), per E-Mail: p12.markkleeberg@cjd.de sowie auf Instagram unter: [cjd.jugendclub.p12](https://www.instagram.com/cjd.jugendclub.p12).

CJD Ökohaus Markkleeberg

Am Festanger 8, 04416 Markkleeberg

Telefon: 0341 35034120

E-Mail: oekohaus.markkleeberg@cjd.de

Die Große Kreisstadt Markkleeberg bietet in ihrem Online-Kalender zahlreiche Veranstaltungen mit Tagestipps an. Den Kalender finden Sie auf: www.markkleeberg.de/veranstaltungskalender

Öffnungszeiten Rathaus

Für einen Besuch im Rathaus empfehlen wir, vorab einen Termin beim jeweiligen Fachamt zu vereinbaren. Bitte versuchen Sie auch, Ihr Anliegen möglichst telefonisch oder per E-Mail zu klären. Die Terminvergabe für das Einwohnermeldeamt erfolgt online unter: terminvergabe.markkleeberg.de. Termine für Hochzeiten 2025 können ebenfalls online unter terminvergabe.markkleeberg.de/ trautermin reserviert werden.

• Bürgerservice/Einwohnermeldeamt

Dienstag	9 bis 12 Uhr*	14 bis 18 Uhr*
Mittwoch	9 bis 12 Uhr	
Donnerstag	9 bis 12 Uhr*	14 bis 18 Uhr
Freitag	9 bis 12 Uhr*	
Erster Sonnabend im Monat	9 bis 12 Uhr*	

• Standesamt (im Weißen Haus)**

Dienstag	9 bis 12 Uhr	14 bis 18 Uhr
Donnerstag	9 bis 12 Uhr	14 bis 16.30 Uhr

• Amt für Kultur und Tourismus (im Weißen Haus)**

Dienstag	9 bis 12 Uhr	14 bis 18 Uhr
Donnerstag	-----	14 bis 18 Uhr

• Friedhofsverwaltung

Montag	10 bis 12 Uhr	-----
Dienstag	10 bis 12 Uhr	14 bis 16 Uhr
Donnerstag	10 bis 12 Uhr	14 bis 16 Uhr
Freitag	10 bis 12 Uhr	-----

• Andere Ämter der Stadtverwaltung**

Dienstag	9 bis 12 Uhr	14 bis 18 Uhr
Mittwoch	9 bis 12 Uhr	-----
Donnerstag	-----	14 bis 18 Uhr
Freitag	9 bis 12 Uhr	-----

* mit Termin / ** weitere Termine nach Vereinbarung

Telefonnummer für Service und Verwaltung: 0341 3533214

Notruf und Servicenummern

Polizei-Notruf

110

Polizei-Revier Markkleeberg

0341 35310

Polizei-Revier Leipzig-Südost

0341 3030299

Feuerwehr

112

Medizinischer Notruf

112

Krankentransport

0341 19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Markkleeberger Ärzte

(Mo bis Fr 19 – 7 Uhr und am Wochenende ab Freitag, 15 Uhr)

bundeseinheitliche Nummer

116117



Apotheken-Notdienst

Abfrage

0341 11899



Zahnärztlicher Notdienst

(Sa/So 9–11 und 19–22 Uhr)

www.zahnaerzte-in-sachsen.de

• Samstag, 14. Juni 2025

Praxis Dr. med. dent. Claudia Richter

Winderforer Str. 3, 04229 Leipzig, Telefon: 0341 4244640

• Sonntag, 15. Juni 2025

Praxis Dr. med. dent. Martin Schürmann

Wächterstr. 36, 04107 Leipzig, Telefon: 0341 2113626

• Samstag, 21. Juni 2025

Praxis Danny Rieck

Bismarckstr. 39, 04249 Leipzig, Telefon: 0341 4243248

• Sonntag, 22. Juni 2025

BAG Dr. Nico Lindemann Jan Kurtz-Hoffmann & Kollegen

Könneritzstr. 46, 04229 Leipzig, Telefon: 0341 22541299



Technische Notdienste

Störungen Wasserversorgung

0341 9690

Störungen Trinkwasserleitung

0341 9692100

Störungen Kanalnetz

0341 9694400

Störungen Stromversorgung MITNETZ STROM

0800 2305070

(Mo bis So, 0 – 24 Uhr, kostenfrei)

www.stromausfall.de

Störungen Gasversorgung MITNETZ GAS

0800 2200922

(Mo bis So, 0 – 24 Uhr, kostenfrei)



Hier finden Sie Hilfe

Telefonseelsorge (kostenlos)

0800 1110111

oder 0800 1110222

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“

08000 116016

Frauenhaus (Tag und Nacht erreichbar)

0177 3039219

(Träger: Wegweiser e.V.)

Elterntelefon (kostenlos & anonym)

0800 1110550

Kinder- und Jugendnotdienst

01520 2088104

(Träger: Bildungs- und Sozialwerk)

Kinder- und Jugendtelefon

(kostenlos & anonym)

116 111

(Träger: Deutscher Kinderschutzbund)

Montags bis samstags von 14 bis 20 Uhr

Online: nummergegenkummer.de/online-beratung

Anonyme Alkoholiker Leipzig

0345 19295

oder 0157 73973012

Leipziger Bündnis gegen Depression

0341 56686600

(Di 16 – 17 Uhr)

www.buendnis-depression-leipzig.de



Sie sind krank außerhalb der Sprechzeiten Ihrer Arztpraxis?

In den Ärztlichen Bereitschaftspraxen der KV Sachsen erhalten Sie medizinische Versorgung bei akuten, aber **nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen** außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen.

Informationen zu allen **Standorten, Behandlungsbereichen** und **Öffnungszeiten** erhalten Sie telefonisch unter: **116117**, sowie unter: www.kvsachsen.de > Bereitschaftsdienste.

Markkleeberg braucht eine stabile S-Bahn-Anbindung



Der Zweckverband für den Nahverkehrsraum Leipzig (ZVNL) plant ab Dezember 2025 deutliche Kürzungen im regionalen S-Bahn-Angebot, von denen Markkleeberg in besonderem Maße betroffen wäre. Der Stadtrat hat sich bereits im April mit dieser Thematik befasst und überparteilich klar Stellung bezogen. Auch der Bürgerverein Markkleeberg hat eine entsprechende Petition gestartet. Konkret sieht der Plan vor, die S-Bahn-Linie S4 einzustellen, an ihrer Stelle soll künftig die S2 verkehren. Diese neue Linie soll bereits in Connewitz enden – damit würden vier Halte in Markkleeberg wegfallen, während die Linien S5 und S5X nicht mehr in Großstädteln und Gaschwitz halten sollen. Diese beiden Stationen sollen künftig im 30-Minuten-Takt nur noch von der neuen S6 angefahren werden.

Besonders für unsere Stadt sind die Auswirkungen somit gravierend: Es drohen längere Wartezeiten, überfüllte Züge und eine massive Verschlechterung im Schüler- und Berufsverkehr. Zudem gefährden diese Pläne die Investitionen in die Infrastruktur unserer Stadt. „Wir halten die geplanten Kürzungen für falsch und fordern deren Überprüfung“, sagte Oliver Fritzsche, Vorsitzender der CDU/FDP-Fraktion bereits am Rande der Stadtratssitzung im April. „Strecken, Taktung und Fahrzeugkapazität müssen stimmen. Wir erwarten vom ZVNL eine transparente und sachorientierte Neubewertung der geplanten Maßnahmen.“ Für Fragen und Anregungen stehen wir Ihnen unter info@cdu-markkleeberg oder 0341 2283410.

Ihre CDU-/FDP-Fraktion

Stadtbeleuchtung – warum gelbes Licht besser ist



Energiesparende Straßenbeleuchtung (LED) ist bei uns weiter fortgeschritten als in anderen Städten, auch Solartechnik wird teilweise eingesetzt – gut so. Dennoch bleiben Probleme: Die Lichtpunktzahl wird stets erhöht, und besonders die blauwelligen Lichtanteile des weißen Lichtes haben negative Auswirkungen z.B. auf Insekten, Vögel, Wasserorganismen, Bäume, Bodenprozesse und sogar auf Menschen (Störung der Hormonbildung). Wissenschaftliche Studien zeigen, dass durch die nächtliche Einwirkung von künstlichem Licht ganze Ökosysteme geschädigt werden können und der Rückgang der Artenvielfalt beschleunigt wird (iDiv, 2023). „Warmweißes“ Licht wird zwar allgemein als „insektenfreundlich“ eingestuft, doch es enthält noch zu viele Blaulichtanteile. Eine Verbesserung

der Situation wäre mit der Einführung intelligent steuerbarer LED-Amber-Beleuchtung möglich (gelb-orange, bernsteinfarbene Lichtfärbung). Ein etwas höherer Energieverbrauch als bei weißem Licht könnte ausgeglichen werden durch Beleuchtung nach Notwendigkeit. Eine sukzessive Umstellung auf LED-Amber wäre ein ökologisch wertvoller, relativ kostengünstiger Schritt für den Erhalt der Artenvielfalt und zum Wohl der Menschen. Zudem sollte Beleuchtung blendfrei, zielgerichtet nach unten und nicht in den oberen Halbkreis abstrahlen (keine Bodenstrahler). Markkleeberg könnte mit einer umweltverträglicheren Stadtbeleuchtung zu den innovativen Vorreitern gehören.

Ihre Markkleeberger Grünen

CDU

Sie haben Fragen oder Hinweise?

Wir sind für Sie erreichbar:

0341 2283410
info@cdu-markkleeberg.de

Ihre Markkleeberger Union

SPD

Sie haben Fragen oder Anregungen zu den Themen, die Sie bewegen?
Dann können Sie uns gern schreiben oder uns anrufen:

info@spd-markkleeberg.de
SPD-Bürgerbüro 0341 59402999



Unseren Podcast mit neuen Folgen finden Sie hier:

www.spd-markkleeberg.de
... oder mit dem QR-Code.



SPD-Ortsverein und Stadtratsfraktion

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Aktuelles finden Sie auf unserer Website:

www.gruene-markkleeberg.de

Und auf Instagram:

[gruene_markkleeberg](https://www.instagram.com/gruene_markkleeberg)

So erreichen Sie uns per E-Mail:

✉ **Ortsgruppe:** markkleeberg@gruene-lk-leipzig.de

✉ **Fraktion:** fraktion.markkleeberg@gruene-landkreis-leipzig.de



Die LINKE

Liebe Markkleebergerinnen und Markkleeberger,
wenn Sie Fragen, Anregungen, Probleme haben
oder unsere Hilfe brauchen, erreichen Sie uns unter:

linksfraktion.markkleeberg@linksmail.de

Wir sind jederzeit für Sie da!

Für den Inhalt der Parteienwerbung sind allein die Parteien selbst verantwortlich.

Es war einmal ... es ist zu sehen ... es wird einmal sein Märchenhaftes, Wunderbares und Hoffnungsvolles einer Stadt

Ich gebe zu, die „gepunktete“ Überschrift ist nicht so üblich, aber sie beschreibt, wenn auch verkürzt und vereinfacht, Unterschiedliches im Lebenslauf Markkleebergs.

Zunächst: Ich war überrascht und erstaunt, was die „Straßenbahn-Geschichten“ im vergangenen Monat, für „historische“ Erinnerungen ausgelöst haben. So erfuhr ich, nicht nur am Telefon, sondern beim Straßenplausch, dass Sie noch weitere „Bahndies“ im Ohr haben, gesungen von Hartmut Eichler oder Thomas Lück auf Amiga-Platten sowie im Radio. Eine Markkleebergerin erinnerte sich, dass sie vor Jahrzehnten mit der „Bimmel“ zu einem Märchen gefahren ist. Endstation, das „Theater der Jungen Welt“, damals am Leipziger Zoo beheimatet. Auf dem Spielplan: „Das Märchen von der alten Straßenbahn Therese“.

Es ist erstaunlich und schön, was in unserem Kopf über die Jahre gespeichert wird. Dazu gehören natürlich Märchen, die uns von Kindheit an begeisterten, manchmal auch etwas ängstigten. Jetzt habe ich die gedankliche Überleitung zu einer Ansichtskarte, die mit dem Poststempel 8. August 1935 von Markkleeberg zur Ostseeinsel *Wollin* ihren Postweg fand. Auf der Rückseite freundliche Grüße des Absenders und ein gedruckter kleiner Hinweis: *Märchenhain Gautzsch/10 Minuten von der Endstation der Außenbahn Gautzsch/Idyllische Lage/Kinderbelustigung*. Ein Adressbuch jener Jahre verrät, dass die dortigen Bewohner nebenan noch eine Ziegelei betrieben, im Auftrag der Erben von Familie Kees.

Nun wird es Zeit, diese Ansichtskarte umzudrehen, damit wir den „Märchenhain“ entdecken.



Dieses Waldidyll befand sich westlich des Floßgrabens unweit des Equipagenwegs.

Ich vermute, dass die Jüngsten damals beim Schaukeln viel Spaß hatten. Übrigens noch Jahrzehnte später, denn auch unser Ziel war ab und an der legendäre „Märchenhain“ in der „Lauer“. Während Erwachsene Bier oder Kaffee vorzogen, freuten wir uns auf eine Märchenstunde, die hier ebenfalls angeboten wurde. Das Reizvolle war dabei, wir durften vorgelesene Geschichten frei interpretieren und sogar nachspielen. Kein Märchen, sondern damalige Realität im Wald. Zu dieser Stelle in der „Lauer“ führt längst kein Weg mehr.

Und heute? Seit einigen Tagen ist in Bahnhofsnähe in der Rathausstraße, etwas zu sehen, das hoffentlich Jahrzehnte überleben wird. „Markkleebergs größtes Graffiti ist fertig“, titelte kürzlich die LVZ. Was unter der Eisenbahnbrücke, nach Jahren (!) gedanklicher Vorbereitung, Planung und Veränderung entstanden ist, muss man live genießen. Obwohl es garantiert schon auf zig Handys verewigt wurde, wenn man vom Bahnsteig per Fahrstuhl davor aussteigt. In nur zwölf Tagen ist dieses riesige Schaufenster ins Neuseenland ein bildhaftes Versprechen geworden. Für Marc Knust eine Herausfor-

derung: „Ich hatte nur zwölf Tage Zeit“, sagt der Künstler, der den Entwurf seit längerer Zeit im Kopf hatte. Trotzdem halfen Ehefrau Sabine sowie Sohn und Tochter bei der Umsetzung, um den Termin im Mai zu ermöglichen. Ich glaube, hier ist eine neue Sicht entstanden, auch mit dem winzigen Segelboot, das OBM Karsten Schütze, zu guter Letzt noch sprayte. Mein Tipp: Stehenbleiben und die ganzen 26 Meter betrachten, diese wunderbare Ergänzung zum wenige Meter entfernten Kunstwinkel. Ich wurde genau an dieser Stelle an große Plakatwände aus Holz erinnert, die an Steinwänden, seit 1950, die einstige Karl-Marx-Straße unter wuchtigen Metallbrücken „zieren“. Plakatstellen für alles Mögliche.

Nun ein Ortswechsel, der durchaus auf Künftiges einstimmen könnte. Relativ wenig beachtet ist das Areal unweit der „Wartburg“ in der August-Bebel-Straße, das sich jedoch verändern wird ...



Blättere ich in Aufzeichnungen und Stadtplänen, lese ich unterschiedliche Bezeichnungen. Von 1930 bis 1945 existierten wohl zwei Namen? Einerseits *Eduard-Naumann-Platz*, andererseits *Eduard-Neumann-Platz*. Ein Druckfehler? Kaum zu klären, da beide Herren gelebt haben, wenn auch mit sehr widersprüchlichen Biografien. Heute ist es der *Theodor-Körner-Platz*. Wer die dortigen Unterstellmöglichkeiten für Fahrräder nutzt, macht sich vielleicht Gedanken über das steinerne Denkmal, auf der Wiese unter Bäumen. Ich vermute, sein Anlass ist wenig bekannt. Die Gautzschener erinnerten auf diese Art seinerzeit an ihre Toten im Ersten Weltkrieg.

Hier begegnen uns durchaus 200 Jahre Ortsgeschichte: Völkerschlacht, 1813/Theodor Körner/Gedenkstein Erster Weltkrieg, 1914/Straßenbahnkurven, 2014. Wie ich erfuhr, gibt es Planungen und Ideen für diesen Platz. Ich kann mir vorstellen, dass sich an dieser Stelle Vergangenheit und Gegenwart originell verbinden lassen. Am S-Bahnhof gibt es bereits eine derartige informative Stele in Wort und Bild. Wäre das nicht an diesem abgelegenen, interessanten Ort ebenfalls möglich? Eventuell mit einem kurvigen, originalen Schienenstrang auf Beton? Zur Erinnerung an die langjährige Endhaltestelle der Straßenbahn ...

PS: Vieles ist da sicher machbar, Phantasie und Gespür dafür durchaus nützlich und gefragt. Was geht Ihnen bei dieser Adresse durch den Kopf?

Auf Wiederlesen im Journal 14/2025

Ihr Michael Zock/Stadtchronist (Telefon 0341 9803988)

(Abbildung: Archiv Zock/Gerd Eiltzer)

Auf Kreuzfahrt durch die Karibik (Teil 3)

Willemstad auf Curaçao – Farbenfrohes Paradies mit Karibikflair



Curaçao empfängt uns mit leuchtenden Farben und karibischer Lebensfreude. Schon beim Einlaufen in den Hafen beeindruckt die berühmte Handelskade in Willemstad – eine bunte Häuserreihe im niederländi-

sehen Kolonialstil, die perfekt für Urlaubsfotos ist. Ein Spaziergang durch die Altstadt führt uns über die schwimmende Königin-Emma-Brücke und hinein in die Viertel Punda und Otrobanda.

Unser Insider-Tipp: Die versteckten Innenhöfe von Punda bieten gemütliche Cafés und kleine Boutiquen mit lokaler Kunst.

Für Strandliebhaber ist der Blue Bay Beach die beste Wahl. Feiner Sand, türkisfarbenes Wasser und eine entspannte Atmosphäre machen ihn zum perfekten Ort zum Baden und Schnorcheln. Die Strandbar bietet kühle Drinks mit Meerblick – Karibikfeeling pur!

Curaçao ist eine bunte Mischung aus Kultur, Strand und Abenteuer – ein unvergesslicher Stopp auf unserer Reise!

■ **Entspannte Beratung mit Termin**
Lust auf Ihre eigene Kreuzfahrt? Wir beraten Sie sehr gern persönlich in Ihrem TUI TRAVELStar Reisebüro in der Rathausgalerie. Um Ihnen die bestmögliche Beratung und Planung zu ermöglichen, bitten wir Sie, vorab einen Termin zu vereinbaren. Rufen Sie einfach unter 0341 3502629 an oder senden Sie eine Mail an info@reisebuero-markkleeberg.de.

Ihr Daniel Riedel, TUI TRAVELStar Rathausgalerie

Präsentiert von
KONSUM

SOPHIA ☺
Was es sich gut anfühlt
SOMMERTOUR 2025
29.08.2025
Parkbühne GeysersHaus Leipzig

Gregor Meyle & Band
SOMMERTOUR 2025
30.08.2025
Parkbühne GeysersHaus Leipzig

ANGELO KELLY
READY TO ROCK TOUR 2026
28.03.2026
Anker Leipzig

Tickets bei allen bekannten VVK-Stellen und bei:

TUI TRAVELStar Rathausgalerie . Markkleeberg
Reisebüro am Marktkauf . Oschatz

Mein Urlaub.
Mein Moment.

JETZT BIS ZU 30% SPAREN

TUI TRAVELStar

TUI BLUE: Hotels designed for you.
Entdecken Sie die perfekte Mischung aus Entspannung, Kultur und erstklassigem Service in den TUI BLUE Hotels. Alle Hotels sind so gestaltet, dass Sie die Umgebung intensiv erleben und ein authentisches Gefühl für den Ort bekommen.

TUI
Isla Cristina, Costa de la Luz
TUI Blue Isla Cristina Palace **★★★★+**
DZ, HP ab Leipzig
7 Tage, pro Person **ab 1.478 €**

Ihren Traumurlaub finden Sie bei uns:

Reisebüro Rathausgalerie
Rathausstr. 33-35 . 04416 Markkleeberg . Tel. 0341 3502629
info@reisebuero-markkleeberg.de
www.reisebuero-markkleeberg.de

Vielfalt erleben

Sommerhighlights der VHS im Landkreis Leipzig

In den kommenden Sommermonaten stehen Entschleunigung, Kreativität, Bewegung und Genuss im Mittelpunkt – all das mit einem Schuss Urlaub vom Alltag. Alle Kurse und Termine finden Sie unter www.vhs-ikl.de.

■ **Magische Momente – Kreativität auf der Bühne und dem Papier**
Im Ferienworkshop „Zaubern kann jeder“ lernen Kinder ab zehn Jahren verblüffende Zauberkunststücke und erleben, wie Fingerfertigkeit, gute Ideen und der geschickte Umgang mit dem Publikum zu echter Magie verschmelzen. Der Ferienworkshop „Farbexplosion auf Papier – Linolschnitt für Kids“ steht ganz im Zeichen handwerklicher Druckkunst und Spaß am Umgang mit Schnittwerkzeug und Farbe – mit viel Raum für kreatives Experimentieren.



■ **Duftendes Handwerk – Brot, Brötchen und Baguettes selbst gemacht**
Unser erfahrener Backkursleiter nimmt die Teilnehmenden mit auf eine Reise in die Welt des Backens. Ob klassisches Baguette mit langer Teigführung, bekömmliche Brötchen aus Hefe und Sauerteig oder glutenfreie Brote – wer seinen Teig selbst geknetet hat, Brötchen geformt und den Duft von frischen Backwaren im Ofen riechen kann, erlebt, was gutes Brot wirklich ausmacht. Mit viel Zeit zum Reifen, Probieren und Austauschen entsteht ein besonderes Backerlebnis, das in Erinnerung bleibt.

■ **Natürlich schön – Kosmetik selbst herstellen**
Tun Sie sich und Ihrer Haut etwas Gutes und stellen Sie Naturkosmetik nach Ihren Bedürfnissen selbst her. Aus natürlichen Zutaten werden im Kurs „Naturkosmetik selbst herstellen“ duftende Cremes, pflegende Balsame und wohltuende Badezusätze gefertigt. Hier geht es um bewusste Pflege, Nachhaltigkeit und das gute Gefühl, genau zu wissen, was drin ist.

■ **Bewegung an der frischen Luft und sanfte Kräftigung im Kursraum**
Nordic Walking für Einsteiger und Fortgeschrittene im Grünen verbindet Techniktraining mit Naturerlebnis. Natur pur bietet kulinarisch Interessierten eine Pilzwanderung in der Neuen Harth. Ein fachkundiger Pilzberater weist in heimische Spätsommerpilze ein. Im Kurs „Fit in den Alltag“ erwartet Teilnehmende ab 60 ein ausgewogenes Ganzkörpertraining, das Kraft, Beweglichkeit und Wohlbefinden gleichermaßen fördert. Und speziell für Mütter mit Baby gibt es ab August einen Pilates-Kurs.

■ **Sprachliche Reisevorbereitungen – Italienisch und Spanisch für Urlaub und Alltag**
Der Sommer ist Reisezeit – entspannter reist, wer sich auch sprachlich im Urlaubsland ein wenig zurechtfinden kann. Ob Italienisch oder Spanisch: Die kompakten Urlaubssprachkurse sowie Anfängerkurse der VHS bringen nicht nur die wichtigsten Redewendungen für Restaurantbesuche, Hotelaufenthalte oder Einkaufssituationen, sondern auch ein Stück Kultur und Lebensgefühl in den Unterricht. Allen, die ihre Sprachkenntnisse ganz flexibel, individuell und mit moderner Technik vertiefen möchten, vermittelt der Workshop „ChatGPT als Unterstützung beim Sprachenlernen“ praktische Anleitungen, wie Künstliche Intelligenz gezielt zum Üben, Nachfragen und Festigen von Grammatik und Vokabular eingesetzt werden kann.

■ **Sprache sehen, fühlen und verstehen – Einführung in die Deutsche Gebärdensprache (DGS 1)**
Der Einführungskurs in die Deutsche Gebärdensprache vermittelt mehr als nur das Fingeralphabet. Mit Einblicken in Kultur, nonverbale Kommunikation und einem gehörlosen Dozenten eröffnet der Kurs eine neue Perspektive auf Sprache, Begegnung und Inklusion.

Volkshochschule Landkreis Leipzig

vhs Sommerangebote
Volkshochschule Landkreis Leipzig
Wie wäre es mit einem Kurs im Bereich Sprachen, Gesundheit, Weiterbildung, Kreativität oder gesellschaftlichen Themen?
Jetzt den richtigen Kurs finden: www.vhs-ikl.de

Kunst und Kultur – kreativ und vielfältig!

Cyanotypie – Die Kunst der Blaupause: Alte Fototechnik	Mo, 30.06. // ab 10:00
Sommermalwoche Ferienkurs	Mo, 21.07. // ab 17:00
Farbexplosion auf Papier – Linolschnitt für Kids Ferienkurs	Mo, 21.07. // ab 12:00
Zaubern kann jeder - Ferienkurs ab 10 Jahre Ferienkurs	Do, 07.08. // ab 09:00
Orientalischer Tanz - auch für Anfänger	Mi, 13.08. // ab 18:00

Investieren Sie in Ihre Gesundheit!

Glutenfreier Brotbackkurs mit Sauerteig u. Hefe	Fr, 13.6. oder Fr, 15.8. // ab 17:00
Baguettekurs	Fr, 27.06. // ab 17:00
Brötchenkurs mit Hefe / Sauerteig - Übernachtgare	Fr, 01.08. // ab 17:00
Nordic Walking für Anfänger	Di, 12.08. // ab 10:00
Qi Gong für Anfänger und Wiedereinsteiger	Mi, 13.08. // ab 15:00
Pilates für Anfänger	Mi, 13.08. // ab 10:15 oder Do, 14.08. // ab 14:30
Pilates für Mütter mit Baby neu	Do, 14.08. // ab 09:00
Fit in den Alltag - Ganzkörpertraining 60plus neu	Di, 26.08. // ab 09:45
Mit Bewegung durch die Wechseljahre - mit Qigong, Yoga und Meditation neu	Fr, 29.08. // ab 17:45
Naturkosmetik selbst herstellen neu	Sa, 30.08. // ab 10:00
Schnupperkurs Autogenes Training	Di, 02.09. // ab 17:15

Sprachen lernen – die einfache Art zu verreisen!

Spanisch für den Urlaub	Di, 19.08. // ab 17:00
Deutsche Gebärdensprache (DGS 1), Teil 1	Di, 26.08. // ab 15:40
Englisch für Fortgeschrittene - Konversation (B1/B2)	Do, 28.08. // ab 20:00
Italienisch für die Reise - für Einsteiger	Mi, 03.09. // ab 18:30
ChatGPT als Unterstützung beim Sprachenlernen neu	Do, 11.09. // ab 17:30

Digitale Welt und Beruf – halten Sie Schritt!

Excel - Grundkurs	Mo, 25.08. // ab 17:15
TikTok, Let's Plays & die Geschäftsmodelle dahinter neu	Fr, 12.09. // ab 09:00

Mit freundlicher Unterstützung der Sparkasse Leipzig / Sparkasse Muldental

Das komplette Angebot ist tagesaktuell auf unserer Webseite.

Kursleitung gesucht!
Gemeinsam setzen wir Ihre Kursideen um. Sprechen Sie uns an!

Anmeldung unter:
www.vhs-ikl.de
Telefon 0341-3502635
info@vhs-ikl.de

Musikschule FANTAMUSIE

3x in Markkleeberg und 1x in Connewitz

Beratung & Anmeldung: 0178 / 9 88 15 65

Infos & Probestunde: fantamusie.de

Last Minute Probestunde-Wunschinstrument vor der Sommerpause testen

Lange Nacht der Wissenschaften lockt mit spannenden Angeboten



Der Countdown läuft: Am Freitag, den 20. Juni 2025 öffnen die Leipziger Hochschulen und Forschungseinrichtungen von 16.00 bis 23.00 Uhr ihre Türen für die 9. Lange Nacht der Wissenschaften. Bei freiem Eintritt und ohne Anmeldung können große und kleine Wissensorientierte Orte erleben, die sonst nur der Forschung vorbehalten sind. Erstmals wird in diesem Rahmen der Leipziger Wissenschaftspreis verliehen.

„Leipzig ist ein vielfältiger und leistungsstarker Wissenschaftsstandort. Die Lange Nacht der Wissenschaft macht das für die ganze Stadtgesellschaft erlebbar. Ich lade alle Leipziger sehr herzlich ein, sich auf Entdeckungstour zu begeben. Egal ob Klimawandel, Energiewende oder Künstliche Intelligenz – die Leipziger Wissenschaft bietet spannende Antworten auf die großen Fragen unserer Zeit“, betont Oberbürgermeister Burkhard Jung.

An 55 Standorten präsentieren über 140 Einrichtungen ihre Angebote und zeigen die Vielfalt der Wissenschaftsstadt Leipzig. Schon jetzt sind fast 500 Veranstaltungen online – und es werden täglich

Lange Nacht der Wissen-schaften Leipzig
20/6/25

mehr. Die Lange Nacht der Wissenschaften zeichnet sich auch in diesem Jahr durch zahlreiche Angebote zum Mitmachen für Kinder und Jugendliche aus, diese beginnen ab 16.00 Uhr. Im Wettbewerb „Leipzig malt“ des Humboldt Wissenschaftszentrums für Kindesentwicklung (HumanKind) der Universität Leipzig wurden Nachwuchskünstler zwischen drei und 14 Jahren gesucht, die sich kreativ mit der Zukunft unseres Planeten auseinandersetzen. Alle eingesandten Arbeiten werden zur Langen Nacht am Campus Augustusplatz der Universität ausgestellt und von einer Jury prämiert. Die Stadt Leipzig lädt mit verschiedenen Angeboten und spannenden Fakten ins Neue Rathaus und den Smart City Lab (Kupfergasse) ein.

Um von einer Einrichtung zur nächsten zu gelangen, besteht in diesem Jahr die Möglichkeit, kostenfrei Nextbike zu nutzen. Der Code zum Ausleihen findet sich auf der Website. Zudem verkehrt zwischen 18.00 und 23.00 Uhr eine Sonderbuslinie der LVB zwischen dem Augustusplatz und dem Wissenschaftspark in der Permoserstraße.

Die Lange Nacht der Wissenschaften wird von den Leipziger Hochschulen und Forschungseinrichtungen mit der Stadt Leipzig organisiert und finanziell von der Leipziger Gruppe, der Sparkasse Leipzig und dem Leipzig Science Network unterstützt sowie durch die Stiftung für Innovation und Technologietransfer gefördert. *PM LTM GmbH*

■ Infos und das komplette Programm: www.wissen-in-leipzig.de

Praxis sucht Reinigungskraft

Hausarztpraxis in Markkleeberg sucht ab Juli 2025 eine Reinigungskraft auf Minijobbasis.
Kontakt: Dr. Bremme | Dr. Walther
Tel. 0341-3582455, E-Mail: hausarzte.am.park@gmail.com

Reinigungskraft gesucht

Wir suchen ab sofort eine zuverlässige

REINIGUNGSKRAFT (m/w/d)

für verschiedene Objekte im Raum Markkleeberg. Bezahlung übertariflich, auf Minijobbasis oder sozialversicherungspflichtig.

Vier Stunden täglich ab 6⁰⁰ Uhr.

Reinigungsdienste SCHWEIGER

☎ 0171 6443090

gebaeudereinigung_schweiger@t-online.de

...seit über 33 Jahren im Raum Markkleeberg für Sie tätig!

Anwaltskanzlei Dr. Dörfler, Liefländer & Rothe



■ Rechtsanwältin
Dr. Gabriele Dörfler
FACHANWÄLTIN FÜR ARBEITSRECHT

Ich helfe Ihnen gerne weiter:

Kündigung und Abfindung

Tel. 03 41-23 80 96 78 · info@doe-li.de

www.doe-li.de

Kirschallee 1 · 04416 Markkleeberg
(Markkleeberg-Center, Büro 133, barrierefreier Zugang)

Die STADTJOURNALE

Informieren. Wirksam werben. Erfolgreich sein.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort eine:n

Verteiler:in (m/w/d)

für unser Markkleeberger Stadtjournal – insbesondere im **Gebiet Markkleeberg-Mitte**.

Das hört sich nach dem perfekten Job für Sie an?

Dann senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an:

DRUCKHAUS BORNA · z. Hd. Tilo Jacob · Abtsdorfer Str. 36 · 04552 Borna
tilo.jacob@druckhaus-bornade.de · Tel.: 03433 207328

Bei Hautinfektionen in der Apotheke beraten lassen

Infektionen der Haut durch Bakterien, Pilze oder andere Erreger sollten ernst genommen werden. Gleichzeitig müssen viele Patient:innen oft monatelang auf einen Termin in einer dermatologischen Praxis warten. „Apotheker:innen können einen wichtigen Beitrag leisten bei der Einordnung der Symptome, der Therapie, der Prävention, der Patientensteuerung und dem Selbstmanagement von Hautinfektionen“, sagte Dermatologin Julia Welzel.

Infektionen der Haut können schwerwiegende Erkrankungen sein. Warnsignale dafür sind unter anderem ein akuter Beginn, Fieber oder starke Schmerzen. Dann sollte die ärztliche Behandlung möglichst schnell beginnen.

„Einige Hauterkrankungen wie z.B. Fußpilz, Lippenherpes oder Warzen können gut in der Selbstmedikation mit rezeptfreien Arzneimitteln behandelt werden. Hier ist die kompetente Beratung wichtig.“

Aber auch diese Krankheiten sollte man ernst nehmen. Denn etwa kann sich ein unbehandelter Fußpilz auf andere Hautpartien wie die Unterschenkel ausbreiten. Dort würde die Schutzfunktion der Haut stören, schwerwiegende bakterielle Infektionen wie zum Beispiel ein Erysipel („Wundrose“) könnten entstehen.

Die gesunde Haut ist besiedelt von zahlreichen Bakterien, Viren, Pilzen oder Parasiten, die das sog. physiologische Mikrobiom darstellen. Störungen der Hautschutzfunktionen können zu einer Überwucherung der gesunden Hautflora durch krankheits-erregende Keime und letztlich zu Infektionen führen. Schützend für die Hautflora ist unter anderem die Verwendung von Wasch- und Pflegeprodukten mit einem leicht sauren pH-Wert. *PM ABDA e.V.*



Funfacts rund ums Trinken

Hätten Sie das gewusst?



Genug trinken ist wichtig, das ist klar. Doch wussten Sie, dass Mineralstoffe Ihre Leistung verbessern können und dass Wasser beim Abnehmen helfen kann?

■ Bis zu drei Liter bei Hitze:

Normalerweise müssen wir etwa 1,5 Liter am Tag trinken. Beim Sport oder bei Hitze können bis zu drei Liter nötig sein. Weil der Schweiß so schnell verdunstet, unterschätzen wir die ausgeschwitzte Menge oft.

■ Mehr trinken im Flieger:

Im Flugzeug ist die Luftfeuchtigkeit besonders niedrig, wodurch der Körper mehr Flüssigkeit verliert. Deshalb sollte man spätestens alle ein bis zwei Stunden 200 bis 300 Milliliter Wasser trinken.

■ Durst kommt zu spät:

Wenn das Durstgefühl kommt, hat der Körper bereits ein bis zwei Prozent des Körpergewichts an Wasser verloren. Das kann Aufmerksamkeit und Gedächtnisleistung einschränken. Besser rechtzeitig trinken.

■ Wasser macht wach:

Nicht nur Kaffee, sondern schon ein Glas Wasser kann morgens oder bei Müdigkeit die Wachsamkeit erhöhen. Denn Müdigkeit kann auch durch Wassermangel entstehen.

■ Leistungsstarke Mineralstoffe:

Mineralstoffe wie Natrium, Calcium und Magnesium im Wasser können helfen, Flüssigkeits- und Elektrolytverluste schneller auszugleichen und die körperliche Leistung zu verbessern.

■ Wasser zum Abnehmen:

Wasser hat keine Kalorien und ist somit das ideale Diätgetränk. Ein großes Glas Wasser vor dem Essen kann das Sättigungsgefühl erhöhen und so deutlich Kalorien sparen.

■ Geheimtipp Heilwasser:

Heilwässer enthalten meistens viele Mineralstoffe und haben offizielle Gesundheitswirkungen. Je nach Zusammensetzung können sie z.B. bei Sodbrennen, träger Verdauung, Blasenentzündung oder Osteoporose helfen. Infos und passende Heilwässer auf www.heilwasser.com

■ Sportgetränk nötig?

Wasser reicht für Erwachsene normalerweise auch beim Sport zum Rehydrieren aus. Am besten ein mineralstoffreiches Mineral- oder Heilwasser wählen, um auch ausgeschwitzte Mineralstoffe zu ersetzen.

■ Was der Urin verrät:

Genug getrunken? Das zeigt der Urin erstaunlich zuverlässig an. Sieht er hellgelb bis strohfarben aus, ist alles in Ordnung. Erscheint er öfter bernsteinfarben oder noch dunkler, ist dringend mehr Trinken angesagt.

■ Wunderwerk Nieren:

Sechs Liter Wasser können unsere Nieren in einer Stunde verarbeiten, und über den ganzen Tag zehn Liter. Insofern kann man kaum zu viel trinken – sofern das Wasser Mineralstoffe enthält. *PM Informationsbüro Heilwasser*

Sozialstationen / Soziale Dienste
Leipzig und Umland gGmbH



Pflegedienst Markkleeberg

- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Ambulante Hauswirtschaftspflege
- Urlaubs- und Verhinderungspflege
- Beratungsbesuche und soziale Betreuung
- Vermittlung von Essen auf Rädern
- Vermittlung von Plätzen in den DRK-Pflegeheimen Taucha und Zwenkau
- Kurse für pflegende Angehörige

Pflegedienstleiterin
Claudia Lehmann
Kirschallee 1
04416 Markkleeberg
☎ 0 341 / 35 411 211

📍 drk-leipzig-land.de
👉 **Wir bilden aus!**



Friseursalon Simone Lange

Medizinische Fußpflege

Karl-Liebknecht-Straße 5
04416 Markkleeberg
Tel.: (0341) 3580522

Öffnungszeiten: DI-Fr 09.00-18.00 Uhr · Sa 08.00-12.00 Uhr



Freiberufliche Hebamme

Kerstin Meißner

- Kurse zur Geburtsvorbereitung
- Hausbesuche nach der Geburt
- Rückbildungsgymnastik

Sonnenweg 33, Markkleeberg
Tel. 0341 3581964 & 0163 7671920
Hebamme_KMeissner@arcor.de

Drei Jahrzehnte in guten Händen

David Hirsekorn übernimmt die Physiotherapiepraxis seiner Mutter

Damit alles beim Alten bleibt, muss sich manchmal etwas verändern – etwas Neues hinzukommen. David Hirsekorn, der Sohn der Gründerin und Inhaberin Ellen Hirsekorn, übernimmt die Physiotherapie mit ihren zwei Praxen. Damit ist die Physiotherapie über 30 Jahre für die Markkleeberger da – und nun auch in nächster Generation.

Spulen wir noch einmal kurz zurück ins Jahr 1993, das Jahr, in dem die erste Generation begann. Sie bestand damals aus einer Therapeutin, einer Anmeldekraft und einem großen Traum. Mehr brauchte Ellen Hirsekorn nicht, aber es war damals genug. In einem kleinen, romantischen, eigens renovierten Gartenhäuschen im Ring 18 hieß sie die Patienten willkommen. Schnell wuchs die Zahl der Markkleeberger, die der Physiotherapie ihr Vertrauen schenkten und ihre Genesung in ihre Hände legten. Und so kamen rasch weitere Therapeuten hinzu und der Bedarf nach mehr Platz und weiteren Räumlichkeiten wuchs.

■ Eine Physiotherapie von nebenan

Da die unmittelbare Nähe und eine gute Erreichbarkeit schon immer Teil des Konzepts der Physiotherapie Hirsekorn waren, wurde ein möglichst zentraler Standort gesucht und mit den Räumlichkeiten im Marktkauf Markkleeberg gefunden. Dort, wo sich Markkleeberg trifft, öffnete dann im Januar 2001 die zweite Praxis. Es begann wieder klein: Zwei Therapeuten empfingen und behandelten die Patienten.

Wie schon in der ersten Praxis wuchs die Zahl der Patienten zügig. Heute hat sich die Zahl der Therapeuten in der Praxis im Marktkauf auf sechs verdreifacht und auch das Angebot ist so vielseitig wie nie: Neben den klassischen physiotherapeutischen Leistungen wie Massagen, Manueller Therapie und Krankengymnastik bietet die Praxis auch Rückenschule und Osteopathie an. Ein großes Wellnessangebot mit Hot-Stone-Therapie, Aroma-Öl-Massagen und vielem mehr vervollständigt das Spektrum. Da die Praxis über mehrere physiotherapeutische Heilpraktiker verfügt, sind auch Behandlungen ohne direkte ärztliche Verordnung möglich.

Mittlerweile sind insgesamt 13 Mitarbeiter in zwei Praxen Tag für Tag mit Leidenschaft im Einsatz. Die Genesung und das Wohlbefinden der Patienten ist auch nach all den Jahren Ziel und Anspruch der Physiotherapie Hirsekorn – und Ihre Gesundheit ist stets, wie es das Motto verspricht, „in guten Händen“. Patienten finden sie noch immer in der zentralen Praxis im Marktkauf mit den dazugehörigen Turnräumen – oder im Ring 18, einem kleinen, romantisch gelegenen Gartenhäuschen, wo vor über 30 Jahren mit der ersten Generation alles begann. Nun steht die nächste Generation in den Startlöchern.

■ Das nächste Kapitel

Als die Praxis damals eröffnet wurde, war er gerade fünf Jahre alt: David Hirsekorn hat seitdem also viel Zeit gehabt. Und die hat er genutzt. In den vergangenen 32 Jah-



Staffelstabübergabe nach über 30 Jahren: David Hirsekorn übernimmt die Physiotherapiepraxis von seiner Mutter Ellen Hirsekorn.

ren hat er eine Physiotherapie-Ausbildung abgeschlossen, zahlreiche Zusatzqualifikationen erworben und viel praktische Erfahrung in der Physiotherapie-Praxis gesammelt, in der er nun auch bereits 16 Jahre mitarbeitet. Er kennt die Praxis, die Abläufe, den Alltag und natürlich die Patienten ganz genau. In den letzten Jahren hat er bereits immer mehr Verantwortung übernommen. Sein Bruder Johannes Hirsekorn und dessen Frau sind ebenfalls dabei. Sie kümmern sich um Praxisorganisation, Vermietung, Unternehmens-Kommunikation, Digitalisierung und Büroangelegenheiten. Die Praxis ist bereit für die nächste Generation. Sie befindet sich in einem stillen Übergang, von dem der Praxisalltag unbeeinträchtigt bleibt und die Patienten nichts mitbekommen. Es bleibt alles so gut, wie es ist. Mindestens.

Physiotherapie Hirsekorn

■ www.pt-eh.de

PRAXIS FÜR
PHYSIOTHERAPIE
ELLEN HIRSEKORN

Hier sind Sie in guten
Händen. Von Generation
zu Generation.

☎ www.pt-eh.de

ADFC Leipzig und Bürgerstiftung Leipzig starten inklusives Mobilitätsangebot

Der ADFC Leipzig e.V. und die Bürgerstiftung Leipzig haben gemeinsam ein neues Mobilitätsangebot für Menschen mit eingeschränkter Mobilität ins Rollen gebracht: Ein Rollstuhl-Fahrrad ermöglicht es ab sofort, kostenfrei und unkompliziert Ausflüge in die Leipziger Umgebung zu unternehmen – direkt im eigenen Rollstuhl und begleitet von ehrenamtlichen Pilot:innen.

Das neue Spezialrad, Modell VeloPlus, konnte mit Mitteln der Aktion Mensch „Mobil mit Rad“ finanziert werden. Der ADFC Leipzig freut sich über den Ausbau inklusiver Fahrradangebote: „Menschen, die auf einen Rollstuhl angewiesen sind, können nun unser Radtourenangebot nutzen, aber auch mit Freund:innen oder der Familie per Rad unterwegs sein und auch im Alltag Wege ohne motorisierte Verkehrsmittel erledigen. Neben den gesundheitsfördernden Aspekten des Fahrradfahrens sehe ich auch den umweltfreundlichen Aspekt nachhaltiger Mobilität verbunden mit Inklusion. Dabei ist der ADFC Leipzig froh über die Zusammenarbeit mit der Bür-

gerstiftung Leipzig mit ihren Erfahrungen durch das Projekt ‚Radeln ohne Alter‘, was nun erweitert werden kann“, sagt Dr. Claudia Steffler vom ADFC Leipzig.

Angelika Kell von der Bürgerstiftung Leipzig ergänzt: „Das Rollstuhl-Fahrrad passt perfekt zu unserem Projekt ‚Radeln ohne Alter‘, auch wenn der Name etwas irritierend wirkt, denn tatsächlich ist der Einsatz des Spezialrades vom Alter unabhängig. Wir sind gespannt auf die Nachfrage und freuen uns auf die neue Herausforderung. Die ehrenamtlichen Pilotinnen und Piloten der Bürgerstiftung können gebucht werden, um Rollstuhlfahrer:innen ins Grüne zu chauffieren. Wir werden als Nächstes unsere aktiven Rikschapilot:innen trainieren, damit sie künftig dieses Spezialrad steuern können.“

Interessierte können das Rad unkompliziert reservieren – telefonisch unter 0179 6822665 oder per Mail an leipzig@radelnohnealter.de. Weitere Informationen gibt es online unter: www.buergerstiftung-leipzig.de/private_anfragen.



Foto: Angelika Kell

■ **So funktioniert das Rollstuhl-Fahrrad**
Das Modell VeloPlus wurde speziell für die Bedürfnisse von Rollstuhlfahrer:innen entwickelt. Es erlaubt die Mitnahme direkt im eigenen Rollstuhl – ein aufwendiges Umsetzen ist nicht notwendig. Über eine elektrische Winde und eine kippbare Auffahrtsplatte wird der Rollstuhl einfach auf das Fahrrad gezogen und sicher befestigt. Es ist geeignet für die meisten handbetriebenen Rollstühle (bis 72 cm Breite) und bietet einen unterstützenden Elektromotor für die Pilot:innen und eine stabile Fahrdynamik mit niedrigem Schwerpunkt. *PM ADFC Leipzig e.V.*

DAS DEUTSCHLAND

JOBTICKET

Für alle,
die auch privat
viel unterwegs sind!

Ihr monatlicher
D-Jobticketpreis

40,60 €

inklusive Rabatt und
min. 25% Arbeitgeberzuschuss
Preise entsprechen dem Stand 01/2025

Mit Bus und Bahn im ganzen Land und zur Arbeit unterwegs.

... bitte sprechen Sie Ihre
Personalabteilung an!

Helm auf, Skates an!

So klappt der sichere Einstieg (Teil 1)



Inline-Skaten und Rollschuhfahren erfreuen sich großer Beliebtheit – besonders bei Kindern. Der Sport auf Rollen stärkt Motorik, Gleichgewichtssinn und Ausdauer, fördert die Bewegung im Freien und macht obendrein Spaß. Doch wer ohne geeignete Schutzausrüstung oder technische Grundkenntnisse startet, riskiert Stürze und Verletzungen. „Inline-Skates und Rollschuhe fördern Körperwahrnehmung, Selbstvertrauen und Koordination“, sagt André Siegl, Experte für Arbeits- und Gesundheitsschutz beim TÜV-Verband. „Inliner und Roller Blades sind aber keine Spielzeuge, sondern Sportgeräte. Damit die Freude am Fahren nicht durch Unfälle getrübt wird, ist eine gute Sicherheitsausrüstung und methodisches Lernen von Anfang an unerlässlich.“

■ Kauf: Die wichtigsten Tipps

Beim Kauf von Inline-Skates oder Rollschuhen zählt mehr als nur das Design. Eine gute Wahl richtet sich nach Alter, Fahrverhalten und Sicherheitsaspekten – insbesondere bei Einsteiger:innen. Rollschuhe mit zwei Achsen und vier nebeneinander angeordneten Rollen bieten gute Kippstabilität und erleichtern das Halten des Gleichgewichts. Inline-Skates mit standardmäßig vier, bei besonderen Modellen mit drei oder fünf hintereinanderliegenden Rollen sind wendi-

ger und schneller, erfordern aber mehr Körperbeherrschung. „Inline-Skates verlangen mehr Gleichgewichtssinn und Koordination, sind aber vielseitiger einsetzbar“, sagt Siegl.

Wichtig ist die Passform: Der Schuh sollte gut und möglichst ohne am Fuß reibende Nähte gepolstert sein. Er darf nicht drücken, sollte aber auf keinen Fall zu groß sein, da sonst der Halt verloren geht und das Risiko eines Sturzes steigt. Eine feste Fersenführung schützt vor dem Umknicken, ein weiches Innenfutter erhöht den Komfort. Riemen oder Klickverschlüsse sind für Kinderhände leichter zu bedienen als klassische Schnürsenkel – das fördert die Selbstständigkeit beim Anziehen und sorgt für Motivation beim Üben. Das Material sollte regelmäßig kontrolliert werden – lose Schrauben oder beschädigte Rollen können ein Sicherheitsrisiko sein.

Für Kinder sind „mitwachsende“ Modelle mit verstellbarer Größe sinnvoll. Sie lassen sich über mehrere Schuhgrößen anpassen und sparen Kosten. „Für junge oder unsichere Kinder sind Kombiskates empfehlenswert, die sich vom Rollschuh in Inline-Skates umbauen lassen“, sagt Siegl. So können junge Fahrer:innen mit einem stabileren Modell beginnen und später umsteigen.

Grundsätzlich sollten Eltern beim Kauf auf geprüfte Sicherheit achten. „Produkte mit dem GS-Zeichen für ‚geprüfte Sicherheit‘ erfüllen die EU-weiten Sicherheitsbestimmungen sowie Anforderungen der DIN-Norm DIN EN 71 für Spielzeuge. Darüber hinaus wurden die Produkte durch unabhängige Prüfstellen kontrolliert“, sagt Siegl. Auch in Sachen Funktionsfähigkeit, Materialgüte und Verarbeitung gibt das GS-Zeichen Orientierung: Dazu zählen ein stabiles Gehäuse, leichtgängige Rollen, atmungsaktive und schadstofffreie Mate-

rialien oder sauber verarbeitete Nähte. Produkte, die von Kindern bis 14 Jahren verwendet werden, fallen unter die europäische Spielzeugrichtlinie. Darüber hinaus müssen Rollsportgeräte bei einem Körpergewicht von 20 bis 100 Kilogramm die sicherheitstechnischen Anforderungen von Inline-Skates nach DIN EN 13843 und von Rollschuhen nach DIN EN 13899 erfüllen.

■ Ohne Helm und Schoner geht nichts

Entscheidend für die Sicherheit ist eine komplette Schutzausrüstung. Dazu gehören ein Helm sowie Knie-, Ellenbogen- und Handgelenkschoner. „Ein Sturz auf den Kopf kann schwerwiegende Folgen haben – ein Helm schützt den Kopf und kann schwere Verletzungen verhindern oder lindern“, sagt Siegl. „Protektoren schützen vor Hautabschürfungen, Prellungen und sogar Knochenbrüchen – insbesondere an Handgelenken und Ellenbogen, die bei Stürzen instinktiv zuerst den Boden berühren.“ Für geübte Skater:innen, die mit hoher Geschwindigkeit unterwegs sind, empfiehlt sich eine Protektorenhose und gegebenenfalls ein Rückenprotektor.

Die Schutzausrüstung muss richtig sitzen – fest, ohne zu rutschen oder einzuschneiden. Für Kinder sind Modelle praktisch, die die Kinder selbstständig anziehen können. Eltern sollten beim Kauf von Schutzausrüstung ebenfalls auf geprüfte Sicherheit und ein Prüfzeichen von achten. Das freiwillige GS-Zeichen bietet auch hier einen Hinweis, dass der Hersteller das Produkt von einer GS-Stelle, wie einem TÜV-Unternehmen, geprüft wurde und hohe Produktsicherheitsanforderungen erfüllt. *PM TÜV-Verband*

■ Im zweiten Teil im nächsten Journal geht es dann um die richtige Fahrtechnik.



Mo - Fr: 7:30 - 12:00 Uhr
und 13:00 - 17:00 Uhr

Ritterlicher Service rund ums Kfz am Cospudener See.

Koburger Straße 199 • 04416 Markkleeberg/Zöbiger
Tel.: 0341/358 73 65 • Fax: 0341/35 01 67 89
Web: www.autoservice-ritter.com



**Autoservice
Ritter**

Kfz-Meisterbetrieb

Fragen Sie uns danach

Autoankauf zu fairen Preisen



Testen Sie uns!

... unabhängig vom Typ, Hersteller oder Tachostand.

Nach telefonischer Terminvereinbarung.

Thomas Seifert

Freiburger Allee 42
04416 Markkleeberg
Tel.: 0341 3585065
Mobil: 0172 3590900
kontakt@ts-markkleeberg.de



- Anzeige -



Aus alt wird neu – und mit dem BSV-Langzeitschutz bleiben die Pflasterflächen lange schön.

**Gepflegte Steinflächen sind kein Zufall!
Wir von Steinfresh pflegen Ihre Steine dauerhaft**

Wir sind Ihr Fachbetrieb für die Sanierung und Pflege von Stein- und Holzflächen. Jede Fläche hat andere Anforderungen, jedes Material hat einen anderen Anspruch. Wir von Steinfresh werden dem zu einhundert Prozent gerecht. Für Betonpflastersteine setzen wir hier seit über zehn Jahren auf unseren bewährten BSV-Langzeitschutz.

■ Das bedeutet für Ihre Flächen:

Farbintensivierung mit natürlichen Pigmenten, Licht- und UV-Beständigkeit, Wasserdurchlässigkeit und Rutschfestigkeit. Und das beste: Algen, Flechten und Moose haben hier keine Chance!

Steinpflege Härtel

■ Kontakt:

Steinpflege Härtel
Krobitzschstraße 4
04416 Markkleeberg
Telefon: 0177 6341490
www.steinpflege-haertel.de





**Steinreiniger gibt es viele,
das Original nur einmal - STEINFRESH®**



vorher



nachher

<ul style="list-style-type: none"> Reinigung von Stein- und Holzflächen Dauerhafter Schutz vor Algen und Flechten 100% Farbbrillanz 	<ul style="list-style-type: none"> Aus ALT wird NEU - Ihr Partner in der Nähe Steinfresh® Kundendienst Kostenlose Musterprobe bei Ihnen zuhause!
---	--

0177 - 634 14 90 | www.steinpflege-haertel.de

Kleine Viecher

So wird man ungebetene Gäste wieder los

Ob Mücken, Spinnen oder Motten – viele Ungeziefer fühlen sich in unserem Zuhause genauso wohl wie wir. Einige der ungebetenen Gäste sind harmlos, andere ruinieren Kleidung, befallen Vorräte oder lassen uns nachts nicht schlafen. Was also lässt sich gegen die Plagegeister tun?

Die Larven von Kleidermotten sind echte Feinschmecker: Nur echte Wolle mundet ihnen. Kunstfasern, Leinen und Baumwolle lassen sie dagegen links liegen. Den Befall durch Kleidermotten erkennt man erst durch unregelmäßige Fraßlöcher in der Kleidung. Denn die Eier der Kleidermotten sind so winzig klein, dass mit bloßem Auge höchstens Gespinnstfäden oder Kotrückstände zu erkennen sind. „Zu den sanftesten Mitteln gegen Motten zählen starke Gerüche“, erklärt Shalaine Schamrel, Markenmanagerin von Nexa Lotte. „So lassen sie sich zum Beispiel mit Lavendelblüten-Säckchen oder Zedernholz-Ringen vertreiben oder mit einer Klebefalle einfangen.“ Zur Vorbeugung von Mottenbefall sei es ratsam, im Kleiderschrank so genannte Textilschutzkissen aufzuhängen, die mit Eukalyptusöl vor einem Befall schützen.

Eine harmlose Ringelmücke oder doch die invasive Tigermücke, die schlimmstenfalls mit ihrem Stich Krankheiten übertragen kann? Weil Mückenmittel häufig Stoffe wie DEET enthalten, können sie Haut, Augen und Lunge reizen. Alternativ kann man Balkon oder Terrasse mit Lavendel, Tomate, Katzenminze, Basilikum oder Zitronenmelisse bepflanzen, um die Mücken zu vergraulen. „Oder man zündet eine Mosquito-Kerze an, die mit ihrem Duft nach Geraniol die Plagegeister vergrault“, so die Expertin. Schlaflosen Nächten sagt man dagegen ganz einfach mit einem Elektro-Verdampfer Lebewohl. Auf der Basis von Eukalyptusöl schützt die Füllung eines Mosquito-Steckers rund 50 Nächte vor den Stichen von Stechmücken. Damit die Blutsauger darüber hinaus möglichst wenige Brutstätten in der Nähe finden, empfiehlt es sich, die Regentonne abzudecken und alles, in dem sich Wasser ansammeln kann, umzudrehen. Weitere Informationen sowie ein praktisches Tool für die passende Lösung zum entsprechenden Plagegeist sind zu finden unter www.nexa-lotte.com. Bei allem Ärger aber nicht vergessen: Mücken-Larven sind ein wichtiges Glied in der Nahrungskette für Vögel und andere Insektenfresser.



Übrigens: Spinnen haben zu Unrecht einen schlechten Ruf. Die hierzulande lebenden Arten sind ungiftig und weil sich in ihren Netzen auch Schädlinge verfangen, gehören sie zu den Nützlingen. Will man sie nicht im Haus haben, lassen sie sich relativ einfach mit einem Glas einfangen und wieder ins Freie setzen *akz-o*

Markkleeberger Immobilien

Inhaberin: Sybille Lipp

Ihre Maklerin vor Ort
Beratung – Bewertung – Verkauf

Rathausstraße 23
04416 Markkleeberg

www.markkleeberger-immobilien.de

... mit dem richtigen Riecher für Ihre Immobilie



IMMOBILIENSPRECHTAG:
JEDEN DIENSTAG 9 – 19 Uhr

und nach Terminvereinbarung **0341 350 480 55**
info@markkleeberger-immobilien.de

Lüftungsanlagen im Faktencheck

Was stimmt wirklich?

Über 90 Prozent unserer Lebenszeit verbringen wir in geschlossenen Räumen – ein gesundes Raumklima ist daher entscheidend für Wohlbefinden und Gesundheit. Regelmäßiges Lüften beugt nicht nur Feuchtschäden und Schimmelbildung vor, sondern steigert auch die Konzentrationsfähigkeit und das allgemeine Wohlbefinden. Doch im hektischen Alltag bleibt das manuelle Fensterlüften oft auf der Strecke, und im Winter entweicht dabei wertvolle Heizenergie. Abhilfe schaffen hier moderne Lüftungsanlagen. Sie tauschen die Luft kontinuierlich aus – unabhängig von der Anwesenheit der Bewohner – und sparen durch Wärmerückgewinnung gleichzeitig Energiekosten. Die Initiative „Wärme+“ räumt mit gängigen Irrtümern auf und zeigt, welche Vorteile Lüftungsanlagen für jedes Zuhause bieten.

■ Irrtum: „Mit einer Lüftungsanlage darf ich keine Fenster mehr öffnen“

Doch, das ist erlaubt. Fenster dürfen auch bei einer Lüftungsanlage weiterhin geöffnet werden. Wer im Winter aber regelmäßig manuell lüftet, verliert unnötig Wärme – besonders in gut gedämmten, luftdichten Gebäuden.

■ Irrtum: „Lüftungsanlagen sind Energieverschwender“

Im Gegenteil: Moderne Anlagen mit Wärmerückgewinnung arbeiten effizient – sie gewinnen bis zu 95 Prozent der Wärme aus der Abluft zurück. In Kombination mit Wärmepumpen entsteht ein besonders

energiesparender Kreislauf: Je kälter es draußen ist, desto mehr Energie braucht die Wärmepumpe. Die Wärmerückgewinnung hingegen arbeitet bei Kälte besonders effizient, indem sie einen Großteil der Wärme zurückholt und so Heizkosten spart.

■ Irrtum: „Lüftungsanlagen sind laut“

Moderne Lüftungsanlagen arbeiten grundsätzlich flüsterleise und schaffen obendrein Ruhe im Innenraum, weil Fenster geschlossen bleiben können. Bei zentralen Lüftungsanlagen befindet sich der Ventilator in einem ausgelagerten Technikraum. Bei dezentralen Anlagen ist er zwar direkt im Gerät integriert, Geräusche sind aber kaum wahrnehmbar. Mit dem „Einschlafmodus“ lässt sich zudem die Betriebslautstärke der Lüftungsanlage in den ersten 30 Minuten auf die unterste Stufe herunterfahren.

■ Irrtum: „Lüftungsanlagen sind nur in der Bauphase sinnvoll“

Lüftungsanlagen leisten besonders in der Bauphase wertvolle Dienste, da sie überschüssige Feuchtigkeit abführen und so Schimmel vorbeugen. Doch auch langfristig sorgen sie automatisch für gesunde Frischluft – unabhängig vom Verhalten der Bewohner. Sie entfernen Feuchtigkeit, die zum Beispiel durch Duschen oder Kochen entsteht, sowie Schadstoffe, die aus Farbe, neuen Möbeln oder Bodenbelägen ausdünsten. Wer nicht ständig lüften will, profitiert von einem dauerhaft angenehmen Raumklima.



Foto: Vaillant

■ Irrtum: „Lüftungsanlagen sind schlecht für Allergiker“

Wer unter Allergien leidet, profitiert sogar doppelt: „Pollen und Staub werden durch entsprechende Filter zurückgehalten, was nicht nur die Raumluft verbessert, sondern auch den Reinigungsaufwand im Haus deutlich reduziert“, erklärt Schulte. Die Wahl der Filter hängt von Standort und Ansprüchen ab.

■ Zentral oder dezentral?

Zentrale Lüftungsanlagen sind heute Standard im Neubau. Doch auch dezentrale Varianten können sinnvoll sein – etwa, wenn mit einem vergleichsweise geringen Kostenaufwand nur einzelne Räume wie das Schlafzimmer oder der Wohnbereich ausgestattet werden sollen. Dezentrale Lüftungsanlagen lassen sich unkompliziert mit einer Kernbohrung in die Außenwand integrieren und auch später noch nachrüsten.

Weitere Infos und Tipps hat die Initiative „Wärme+“ unter www.waerme-plus.de zusammengestellt. HEA e. V.

Der große Küchenanbieter

Küche Aktiv

Seit 32 Jahren Ihr Küchenspezialist



www.kuecheaktiv.de

Zur Verstärkung unserer Teams in Marktleeburg und Frohburg suchen wir

KÜCHEN-VERKÄUFER (m/w/d)

JETZT BEWERBEN →

job@kuecheaktiv.de



✓ TOP-BERATUNG

✓ COMPUTERPLANUNG

✓ FINANZIERUNG

✓ KUNDENDIENST

✓ LIEFERUNG & MONTAGE
DURCH EIGENE MONTEURE

MARKKLEEBURG



Hauptstraße 107 (ggü. „Dehner“)
☎ 0341 / 3 58 85 71

FROHBURG



Bahnstraße 52a (an der S51)
☎ 034348 / 5 12 12

Korso der Leichenwagen beim Wave-Gotik-Treffen

Garantiert nicht jedermanns Sache, aber mit einem gewissen morbiden Charme ausgestattet, war der Leichenwagen-Korso, der anlässlich des Wave-Gotik-Treffens am 7. Juni 2025 vom Clara-Zetkin-Park zum Südfriedhof Leipzig rollte. Mit dabei waren gut 50 Fahrzeuge, die zum Großteil liebevoll dekoriert waren und zum Teil nach wie vor bei Bestattern im Einsatz sind.

In früheren Zeiten gehörten die festlich geschmückten Fahrzeuge zum Alltag; heute

fallen sie weniger auf. Der Tod verschwindet zunehmend aus der Lebenswahrnehmung und wird in Ausnahmesituationen verdrängt.

Vor und nach der Fahrt zum Südfriedhof hatte man die Möglichkeit, mit den Fahrern – zum Teil Bestatter – ins Gespräch zu kommen, die Details der teils historischen Fahrzeuge zu entdecken und über das eigene Sein und die Vergänglichkeit nachzudenken. Sich mit dem Thema Tod zu befassen, kann

eigene Ängste abbauen und zur Bestattungsvorsorge motivieren, um im Trauerfall die Liebsten zu entlasten.

Die Krematoriumsanlage und die Trauerhallen auf dem Leipziger Südfriedhof gibt es seit 1910. Voraussichtlich sind sie wieder am Tag des offenen Denkmals, dem 14. September, geöffnet. Auch hier kann man einen Einblick in das schwierige, aber doch alltägliche Thema Tod bekommen. bw



DUNKER
über den Tag hinaus

Rathausstr. 43 04416 Markkleeberg
#hausapfelbaum bestattungen-dunker.de **0341 3581919**



WATTLER
BESTATTUNGEN
seit 1991

Markkleeberg-Ost
Bornaische Straße 77

Markkleeberg-West
Rathausstraße 51
EINGANG AM FRIEDHOF

Wir sind jederzeit für Sie erreichbar.

Tel. 0341 3380535
www.bestattung-wattler.de

www.bestattungmueller.de

müller
Bestattungen

24 h: 034299 / 797 493

Menschlichkeit, Respekt, Ehrlichkeit und Vertrauen sind die Werte, die uns als fachgeprüftes Bestattungsunternehmen seit über 30 Jahren ausmachen.

Wir sind für Sie da.

In Markkleeberg finden Sie uns in der Hauptstraße 264.
Leipzig – Markkleeberg – Zwenkau

BESTATTER
VOM HANDWERK GEPRÜFT

„Wie schön, dass wir unsere Mama bei Päschel selbst noch einmal waschen konnten.“

Bestattungshaus Päschel – Der letzte Weg in guten Händen
Hauptstraße 124 | 04416 Markkleeberg | 034299 . 70 688

Päschel
bestattung-leipzig.de



**Friedhöfe der Welt (18):
Varreza Katolike, Theth,
Albanien**



Das Bergdorf Theth liegt malerisch in den Albanischen Alpen im Norden des Landes. Im Shala-Tal gelegen, ragen die umliegenden Gipfel des im Jahr 1976 gegründeten Nationalparks über 2.500 Meter auf. Die kleine Dorfkirche Shën Gjon wurde 1892 errichtet und ist eine der wenigen erhaltenen in Albanien. Zur Zeit des Kommunismus wurde das Gebäude als Gesundheitszentrum genutzt, der Turm abgetragen. 2004 bis 2006 wurde die Kirche mit Spenden behutsam renoviert. Auf dem katholischen Friedhof nebenan wurde auch der kanadisch-deutsche Albanienforscher Robert Elsie begraben, der 2017 in Berlin starb. *bw*

Traueranzeigen im Markkleeberger Stadtjournal

Sie möchten einen Dank für die tröstenden Worte und die Teilnahme beim Abschied von einem geliebten Familienangehörigen aussprechen? Dazu können Sie mich direkt kontaktieren: **Bernhard Weiß (bernhard.weiss@druckhaus-borna.de)** oder Sie wenden sich an ein Bestattungsunternehmen Ihres Vertrauens.

WENN DIE KRAFT ZU ENDE GEHT, IST ERLÖSUNG EINE GNADE.

Nach 56 Ehejahren müssen wir Abschied nehmen von meiner lieben Ehefrau, meiner guten Mutter, Schwiegermutter, Oma und Schwägerin

HEIDI ROTERBERG
geb. Kreuzer

geboren am 02.08.1941 in Leipzig
gestorben am 06.05.2025 in Freyung

In Liebe und Dankbarkeit
Ehemann Jürgen
Tochter Sabine mit Uwe und Mats
Schwägerin Traudel und Ute

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am 27.06.2025 um 12:30 Uhr auf dem Friedhof Markkleeberg, Rathausstraße 51, statt. Auf Wunsch der Verstorbenen bitten wir auf Trauerkleidung zu verzichten.



*In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied von unserer
lieben Mutti, Oma und Uroma*

Helga Bohndorf

*25. Mai 1933 †23. Mai 2025

In stiller Trauer:
Deine Kinder Birgit, Uwe und Familien

*Die Urnenbeisetzung findet im
engsten Familienkreis statt.*



*Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist Erlösung eine Gnade.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Margot Mertens
geb. Seydler

*27.9.1938 †22.5.2025

Sohn Andreas mit Ute
Enkel Mandy und Stefan mit Familien

*Die Trauerfeier findet im engsten
Familienkreis statt.*



STEINMETZ KÜHN
Meisterbetrieb

Dienstag & Donnerstag
10 – 14 Uhr
und nach telef. Vereinbarung

Rathausstraße 40
04416 Markkleeberg
Telefon 03462 - 83128

kontakt@steinmetzkuehn.de
www.steinmetzkuehn.de



Nach einem langen glücklichen Leben
ist meine liebe Mutter von uns gegangen.

Ilse Winkler

* 1. Januar 1937 † 22. Mai 2025

Du wirst immer in meinem
Herzen weiterleben.

In dankbarer Erinnerung:
Dein Sohn Michael



Jetzt den Hyundai IONIQ 5 entdecken.

ab 299 EUR¹
mtl. finanzieren

Inspiriert vom innovativen Concept-Car-Design mit jeder Menge intelligenter Technologien

Hyundai IONIQ 5 125 kW (170 PS) Batterie 63 kWh Elektro Heckantrieb, Reduktionsgetriebe: Energieverbrauch kombiniert: 15,6 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO₂-Klasse: A. Elektrische Reichweite bei voller Batterie nach WLTP: 440 km². Abb. zeigt ggf. aufpreispflichtige Zusatzausstattung.

Hyundai TUCSON Select



mtl. finanzieren ab

249 EUR²

Hyundai TUCSON Select 1.6 T-GDI 48V 118 kW (160 PS): Energieverbrauch⁴ kombiniert: 6,3 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 142 g/km; CO₂-Klasse: E. Fahrzeugabbildung zeigt ggf. aufpreispflichtige Zusatzausstattung.

Hyundai i10 Select



mtl. finanzieren ab

199 EUR³

Hyundai i10 1.0 5-Gang-M/T 46 kW (63 PS): Energieverbrauch⁴ kombiniert: 4,9 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 110 g/km; CO₂-Klasse: C. Fahrzeugabbildung zeigt ggf. aufpreispflichtige Zusatzausstattung.

FREYDANK

Sandberg 30
04178 Leipzig
Telefonnummer:
(0341) 94 52 - 154

Geithainer Str. 58
04328 Leipzig
Telefonnummer:
(0341) 65 99 3 - 0



Berechnungsbeispiele der Hyundai Finance, einem Geschäftsbereich der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt am Main. Preise inkl. 19% MwSt. zzgl. Überführungs- sowie Zulassungskosten. Fahrzeugabbildungen enthalten z. T. aufpreispflichtige Sonderausstattung. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Angebot gültig bis 30.06.2025

Finanzierungsbeispiele	Verkaufspreis in EUR	Anzahlung in EUR	Laufzeit	Fahrleistung pro Jahr	Mtl. Rate in EUR	Schlussrate in EUR	Gesamtbetrag in EUR	effektiver Jahreszins	Sollzins pro Jahr
¹ Hyundai IONIQ 5 125 kW (170 PS)	34.699,00	1.012,00	48 Monate	9.000 km	299,00	20.852,50	35.204,50	1,39 %	1,38 %
² Hyundai TUCSON 1.6 T-GDI 118 kW (160 PS)	30.300,00	1.783,50	48 Monate	9.000 km	249,00	20.846,25	32.798,25	4,39 %	4,30 %
³ Hyundai i10 1.0 46 kW (63 PS)	16.900,00	291,00	48 Monate	9.000 km	199,00	9.826,80	19.378,80	5,29 %	5,17 %

⁴ Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt. Fahrzeugbilder enthalten u.U. kostenpflichtige Sonderausstattung/Upgrades. Mehr unter www.hyundai.de/wltp. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

5 JAHRE Garantie ohne Kilometerlimit*

8 JAHRE Batterie Garantie*

* Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: www.hyundai.de/garantien.